



## 2009



### 1. Jänner 2009 EINSATZ

05.39h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Altersheim Haus St. Elisabeth  
ausgelöst durch Weihrauch

### 5. Jänner 2009 EINSATZ

04.31h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Altersheim Haus Zum Guten Hirten  
ausgelöst durch Weihrauch

### 7. Jänner 2009 EINSATZ

07.54h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Gebr. Weiss  
ausgelöst durch LKW

### 9. Jänner 2009 EINSATZ



18.28h **Brandeinsatz**  
Kaminbrand am Oberen Stadtplatz 7

Aufmerksame Anrainer meldeten am frühen Freitagabend einen Kaminbrand in der Haller Altstadt. Der Einsatz wurde von der Mannschaft der Stadtfeuerwehr Hall gemeinsam mit dem zuständigen Kaminkehrer (ebenfalls ein Haller Feuerwehrmann) routinemäßig abgearbeitet. Auf Grund des raschen Handelns bestand keine Gefahr für Personen und den Gebäuden der Haller Altstadt. Die Haller Altstadt gilt als eine der schönsten Städte Österreichs. Zahlreiche Auszeichnungen wurden in den letzten Jahrzehnten für die Sanierung der alten Häuser verliehen. Der Obere Stadtplatz mit seinen zuführenden engen Gassen dient oft als Kulisse für die verschiedensten Medien.

Über den Stolz der Haller Bevölkerung wacht auch die Stadtfeuerwehr Hall. Einsatztaktik und Gerätschaften werden auf den Stadtteil „Altstadt“ abgestimmt. So z.B. wurde vor Jahren ein Tankfahrzeug speziell für die Anforderungen in der Altstadt in den Dienst gestellt. Klein und wendig, mit 2000l Wasser ein ideales Einsatzfahrzeug für die Haller Altstadt. Ebenso wurde bei der Anschaffung der neuen Leiter auf die Gegebenheiten in der Altstadt Rücksicht genommen. So konnten Gott sei Dank in den letzten Jahren größere Brände in der Haller Altstadt verhindert werden.



Im Einsatz standen:  
Stadtfeuerwehr Hall mit Kdo, Tank 2000 und DL 30 mit 14 Mann  
und 12 Mann in Bereitschaft  
Polizei Hall

### 10. Jänner 2009 EINSATZ

22.08h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch defekte Brandmeldeanlage

22.14h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Altersheim Rathauscafé  
ausgelöst durch Geburtstagskerzen



## 10. Jänner 2009 EINSATZ

### 22.14h Brandeinsatz Kaminbrand in der Fassergasse 14

Beim heutigen dritten Einsatz wurde die Stadtfeuerwehr Hall neuerlich zu einem Kaminbrand gerufen. Ein Kamin in einem Mehrparteienhaus „spuckte“ Flammen. Auch dieser Kaminbrand war in festen Händen der Stadtfeuerwehr Hall. Der Einsatz konnte nach knapp 30 Minuten beendet werden.



Im Einsatz standen:  
Stadtfeuerwehr Hall mit Kdo, Tank 2000 und DL 30 mit 19 Mann  
und 8 Mann in Bereitschaft  
Polizei Hall



Herbert Moritz Joachim Svehla Thomas Fischer

## 12. Jänner 2009 DIVERSE

### Geburtstag

Kommandant Karl Heinz Strickner wird

# 50



Karl Heinz vernimm' die Kunde,  
auch Dich ziert nun die Zahl - die „Runde“.  
Die 50 ist's - hör den Applaus,  
denn Du siehst noch wie 40 aus.

Hast Dich wirklich gut gehalten,  
das Gesicht fast ohne Falten.  
Die Haare voll und schick frisiert,  
kannst Dich sehen lassen ungeniert.

Beweglich noch wie manch „junger Spund“  
und zum Glück auch sonst gesund.  
Die Figur - sieh an - sieh an,  
auch die sich sehen lassen kann.

Dass Du die 50 hast erreicht,  
zu glauben fällt uns gar nicht leicht.  
Stehst hier vor uns - frisch und froh,  
drum sagen wir: mach weiter so!

Lebe weiter wie bisher,  
das fällt Dir bestimmt nicht schwer.  
Die Zeit meinte es gut mit Dir,  
dass es so bleibt, wünschen wir hier.

## 15. Jänner 2009 DIVERSE

### Geburtstag

Nach der wöchentlichen Donnerstagsschulung gratulierte die Mannschaft der Stadtfeuerwehr Hall ihren Kommandanten Karlheinz Strickner zu seinem 50. Geburtstag. Nach einer kurzen Ansprache von Kdtstv. Hansjörg Graber wurde unserem Kommandanten eine Geburtstagstorte überreicht. Leicht gerührt bedankte sich Karlheinz bei seiner Mannschaft für die Glückwünsche.



Neuner Hermann jun. Kdt.Stv. Graber Hansjörg  
Der Jubilar Zukanovic Senat



## 16.Jänner 2009 EINSATZ

18.07h **technischer Einsatz**  
Rohrbruch einer Hauptwasserleitung  
in der Milserstrasse

## 16.Jänner 2009 DIVERSE

### Geburtstag die zweite

Nachdem einen Tag zuvor bereits die Mannschaft den Kommandanten hochleben hat lassen, fand am Freitag, den 16.01.2009, um 19.00 Uhr die große Geburtstagfeier im Kreis seiner Familie, seiner Freunde, des gesamten Bezirksausschuss, einer Abordnung der BTF Swarovski Werk 1 und des Ausschusses der Stadtfeuerwehr Hall statt.

Der Kommandant lies sich keine Mühen und Kosten scheuen. So wurden insgesamt 2 Spanferkel und etliche Gläser flüssiger Nahrungsmittel aufgetischt .

Der Höhepunkt der Feier war zweifelsohne die Überreichung des Geschenkes an den Kommandanten. Der Bezirksausschuss, die Feuerwehr BTF Swarovski Werk 1 und der Ausschuss der Stadtfeuerwehr Hall konnten Karl Heinz mit diesem Geschenk (Wellnessgutschein für ihn und seine Frau) wahrlich eine große Freude bereiten.

Ganz begeistert war Karl Heinz auch von seiner Geburtstagstorte. Wurde nicht kurzerhand ein „Marzipan-Brandschutzplan“ erstellt. Die „Abnahme“ dieses Brandschutzplanes fand im Anschluss an den Hauptgang statt.



19.Jänner 2009 EINSATZ

18.01h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

20.Jänner 2009 EINSATZ

18.38h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

23.Jänner 2009 EINSATZ

12.15h **Brandeinsatz**  
Containerbrand

An und für sich eine saubere Sache: Abfallholz auf einer Baustelle, das bis zum Abtransport in einem kleinen Metallcontainer gesammelt und gelagert wird. Beginnt das Holz jedoch zu brennen und der „liebe“ Föhn liegt auch noch in der Luft, heißt es **„Schluss mit Lustig“!**

So zum Beginn dieses Wochenendes: Freitag, 12:12 Uhr – Brand auf einer Baustelle! Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte brannte der Holzcontainer am Dach eines Rohbaues. Angefahren wurde die Baustelle mit Kdo und TLF 2000 von Westen, die DL 30 platzierte sich auf der Ostseite der Baustelle. Der Zugang zum Dach war jedoch bereits vorhanden. Eine HD-Leitung konnte ohne Umstände aufgezogen werden. Die Brandbekämpfung war für unsere jungen Kameraden eine nette Aufgabe. Nach 30 Minuten hieß es Einsatzende.



Im Einsatz standen:  
Stadtfirewehr Hall mit Kdo,  
TLF 2000 und DL 30 mit 11 Mann  
und 12 Mann in Bereitschaft  
Rettung Hall  
Polizei Hall



26.Jänner 2009 EINSATZ

18.32h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch Malerarbeiten

28.Jänner 2009 EINSATZ

10.05h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Dinkhauser  
ausgelöst durch Flexarbeiten

29.Jänner 2009 EINSATZ

10.26h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Stadtamt Hall, Rosenhaus  
ausgelöst durch Installationsarbeiten

19.43h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Raiffeisenbank Zollstrasse  
ausgelöst durch Duftspray

29.Jänner 2009 DIVERSE



**FEUERWEHROLYMPIADE**  
1. Bewerb **BLATTSCHIESSEN**



29.Jänner 2009 DIVERSE



FEUERWEHROLYMPIADE

1. Bewerb

BLATTSCHIESSEN



| ERGEBNIS Blattschiesen |                 |      |        | GESAMT |      |
|------------------------|-----------------|------|--------|--------|------|
| TEAM                   |                 | RANG | PUNKTE | PUNKTE | RANG |
| Chesi P.               | Erlor M.        | 1    | 50     | 50     | 1    |
| Moritz H.              | Bodner H.       | 2    | 48     | 48     | 2    |
| Strickner K.H.         | Kraus M.        | 2    | 48     | 48     | 2    |
| Neuner D.              | Ochabauer Cl.   | 4    | 44     | 44     | 4    |
| Jug H.                 | Neuner H. jun   | 5    | 43     | 43     | 5    |
| Siber M.               | Vötter M.       | 6    | 42     | 42     | 6    |
| Hözl P.                | Neuner M.       | 7    | 41     | 41     | 7    |
| Skoficz M.             | Pletzer H.      | 8    | 40     | 40     | 8    |
| Pfleger A.             | Steinlechner J. | 9    | 39     | 39     | 9    |
| Graber H.              | Graber Chr.     | 10   | 38     | 38     | 10   |
| Graber W.              | Hafner F.       | 11   | 37     | 37     | 11   |
| Chesi Cl.              | Geisler D.      | 12   | 36     | 36     | 12   |
| Visintainer Chr.       | Zukanovic S.    | 13   | 35     | 35     | 13   |
| Kaletsch J.            | Fröschl E.      | 13   | 35     | 35     | 13   |
| Staud S.               | Staud L.        | 15   | 33     | 33     | 15   |
| Kobler Chr.            | Baur A.         | 16   | 32     | 32     | 16   |
| Keller Cl.             | Reitstätter M.  | 17   | 31     | 31     | 17   |
| Neuner F.              | Brugger D.      | 18   | 30     | 30     | 18   |
| Walder R.              | Graber M.       | 19   | 29     | 29     | 19   |
| Jäger H.               | Rogar M.        | 19   | 29     | 29     | 19   |
| Breitfelder P.         | Dissertori M.   | 21   | 27     | 27     | 21   |
| Lampe Th.              | Sartori Chr.    | 21   | 27     | 27     | 21   |
| Steinlechner M.        | Plattner Ph.    | 23   | 25     | 25     | 23   |
| Posch M.               | Schlattinger M. | 24   | 24     | 24     | 24   |
| Auer D.                | Strimitzer G.   | 25   | 23     | 23     | 25   |

3.Feber 2009 EINSATZ

10.59h **Brandeinsatz**  
Brand von Restmüll

Ein gemeldeter Gebäudebrand entpuppte sich Gott sei Dank als Entstehungsbrand im Garten. Die Leitstelle Tirol meldete heute gegen 11:00 Uhr der **Stadtfeuerwehr Hall** einen Gebäudebrand im Westen von Hall. Wie in der Ausrückorder der **Stadtfeuerwehr Hall** vorgesehen, rückte Kdo, Tank 2000, Tank 4000 und DL 30 zum Einsatzort aus. Weitere Fahrzeuge blieben vorerst in Bereitschaft. Bereits auf der Anfahrt konnte ein schwarzer Rauch im Bereich der gemeldeten Adresse erkannt werden.

Als erstes Fahrzeug traf das Kdo mit dem Einsatzleiter beim Brandobjekt ein. Nach einer Lageerkundung konnte jedoch von diesem Entwarnung gegeben werden. Im Garten gelagerte Gegenstände fingen aus noch ungeklärter Ursache zum Brennen an. Das brennende Plastik trug zur intensiven Raumentwicklung bei. Der Angriffstrupp vom Tank 1 konnte den Brand mittels HD-Rohr rasch löschen. Leider wurden die Wohnungen durch gekippte Fenster leicht verraucht. Mit einem Druckbelüfter wurde das Stiegenhaus und die Wohnungen belüftet.

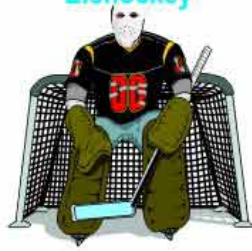


Im Einsatz standen:  
Stadtfeuerwehr Hall mit Kdo, Tank 2000, Tank 4000 und DL 30 mit 20 Mann  
und 6 Mann in Bereitschaft  
Polizei Hall



5. Feber 2009 DIVERSE

Eishockey



Coach P. Chesl



Torwart S. Zukanovic



Feldspieler H. Graber

Nach längerer Pause trafen sich wieder einmal ein paar **Polizisten** und ein paar **Feuerwehrmänner** zu einem Eishockey-Freundschaftsspiel. Austragungsort war die Eisarena Hall. Zahlreiche Schlachtenbummler waren gekommen, um Ihre Mannschaft anzufeuern. Die Stimmung konnte einfach nicht besser sein. Gespielt wurde 2 mal 20 Minuten. Weitere 20 Minuten waren der Verlierermannschaft nicht zuzutrauen. Vor Spielbeginn schien der Vorteil bei der Polizei zu sein: Durchtrainiert bis in den letzten Muskel, Altersdurchschnitt um die 30, die Frauenquote mit zwei hübschen Damen schien auch gesichert und der Schiedsrichter war auch einer aus Ihren Reihen. Bei der Feuerwehr genau verdreht: Training, Frauenquote und Spielregeln – **noch nie gehört!** Bereits in den ersten Spielminuten konnte die Mannschaft der Gesetzeshüter mit 1:0 in Führung gehen. Der weitere Spielverlauf wird mit Rücksicht auf die Verlierermannschaft nicht ausführlicher beschrieben. Nur soviel: Zu Ende stand es **5:16** oder war es **16:5**. Egal, Hauptsache wir h.....en!!

7. Feber 2009 DIVERSE

Aus dem Lande

Tiroler Tageszeitung

Samstag, 7. Februar 2009

# Fehlalarme nerven Helfer

Exakt 296.713 Anrufe arbeiteten die Mitarbeiter der Leitstelle Tirol vergangenes Jahr ab. Zwar läuft es gut, die Fehlalarme sorgen bei den Feuerwehren für Katerstimmung.

MARGRET KLAUSNER

Innsbruck – Und täglich grüßt der Brandmelder – dagegen sind vor allem die Mitarbeiter der Leitstelle Tirol machtlos. Geht ein Brandmeldealarm rein, müssen die Feuerwehren raus. Allein in Kitzbühel im vergangenen Jahr 73 Mal. Ohne einmal einen Schlauch auspacken zu müssen. In Kufstein und Wörgl waren es zwischen 80 und 100 Fehlalarmen. Der Ischgl-Feuerwehrchef hat sich sogar an LHStv. Toni Steixner gewandt. Die Befürchtung, dass die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren irgendwann einfach liegen bleiben, ist da nicht ausgeschlossen. An der Leitstelle liegt es nicht, das wissen die Verantwortlichen auch. Kommt ein Alarm, müssen



Positive Bilanz: die Leitstellenchefs Martin Eberharter (l.) und Gernot Vergeiner (r.), Innsbrucks VBM Christoph Platzgummer und LHStv. Toni Steixner. Foto: Klausner

die Leitstellenmitarbeiter reagieren – das ist ihr Job.

Am Freitagnachmittag zogen die Verantwortlichen der Leitstelle Tirol eine positive Bilanz – und ließen auch dieses leidige Thema nicht aus. „Es läuft sehr gut. Unsere 18 Mitarbeiter haben im

vergangenen Jahr 296.713 Anrufe entgegengenommen“, informieren die Geschäftsführer Martin Eberharter und Gernot Vergeiner. Mit insgesamt 220.781 abgearbeiteten Einsätzen verzeichneten sie einen Zuwachs von elf Prozent. Auch Innsbrucks Bürgermeister

Christoph Platzgummer und vor allem LHStv. Anton Steixner zollten allen Beteiligten ihr Lob. Es sei richtig gewesen, die Leitstelle zu bauen. Tirol spiele auch in der Notrufalarmierung eine Vorreiterrolle in Österreich. Einziger Wermutstropfen: Mit Ausnahme der Stadt Innsbruck und der Bezirke Innsbruck-Land und Kufstein haben sich die anderen Rot-Kreuz-Bezirksstellen noch geweigert beizutreten. Steixner betonte, dass „man die Bezirke von der Arbeit überzeugen will“.

Auch gegen die Fehlalarme will LHStv. Toni Steixner vorgehen: „Das ist vor allem in den Tourismusregionen akut.“ Eine Interventionszeit – jene Zeit, in der ein Betrieb Nachschau halten kann, ob es wirklich brennt – sei bereits eingeführt worden. „Wenn es aber nicht besser wird, werden wir uns noch einmal zusammensetzen“, betont Steixner. An die Unternehmen seien auch bereits Info-Blätter mit der Aufforderung zur Wartung der Brandmeldeanlagen verschickt worden.



10. Feber 2009 DIVERSE

Bewerb



Strahlenschutz-  
Leistungsabzeichen  
in Bronze

Bereits Ende Jänner wurde der Strahlenschutzleistungsbewerb an der Landesfeuerwehrschule in Telfs durchgeführt. Mit dabei ein Kamerad der Stadtfeuerwehr Hall, **FM Daniel Neuner!** Natürlich konnte Daniel den Leistungsbewerb in Bronze erfolgreich abschließen (*irgendwie hat er den Strahlenschutz im Blut!*)

17. Feber 2009 EINSATZ

14.25h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Dinkhauser  
ausgelöst durch Flexarbeiten

19. Feber 2009 EINSATZ

03.53h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

21. Feber 2009 EINSATZ

20.03h **Brandeinsatz**  
Rauchentwicklung Schmiedgasse 24

## Tiroler Tageszeitung

Dienstag, 24. Februar 2009

HALL

### Polizei ermittelt nach Sofabrand

Nach einem Wohnungsbrand in Hall am Sonntag ermittelt die Polizei: Das Feuer war im Bereich eines Sofas im ersten Stock ausgebrochen. Es konnte rasch gelöscht werden, zwei Bewohner (69 und 38) mussten aber ärztlich betreut werden. Als Ursache kommen laut Polizei Elektrogeräte oder Brandlegung in Frage. Brandalarm gab es auch in Finkenberg: Ein Feuer vernichtete den Dachstuhl eines vermieteten Bauernhauses.



„Als wir am Einsatzort eintrafen, war das Stiegenhaus bereits verraucht. Die Rauchentwicklung kam aus dem Keller“ so Einsatzleiter OBI Hansjörg Graber nach dem Einsatz am Samstag Abend in der Haller Altstadt. Der gemeldete Gebäudebrand in der Schmiedgasse setzte ein Großaufgebot an Fahrzeugen und Mannschaft der **Stadtfeuerwehr Hall** in Bewegung.

Nach der Erkundung durch den Einsatzleiter konnte jedoch rasch Entwarnung gegeben werden. Ein Eimer mit Asche konnte als Ursache der Rauchentwicklung im hinteren Keller entdeckt werden. Dieser wurde vom Angriffstrupp ins Freie gebracht und mit **Schnee !!** abgelöscht. Das Gebäude wurde nicht belüftet, sondern der vorhandene Rauch wurde abgesaugt. Die Gefahr, dass sich der Rauch in den alten Gemäuern nicht nur ins Freie verflüchtigt war zu groß.



Im Einsatz standen:  
**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, TLF 2000, TLF 4000, KÖF, SRF, DLK 30 und MTF mit 31 Mann und 7 Mann in Bereitschaft  
Polizei Hall  
Rettung Hall

Bezirks  
Blatt

Bezirksblatt Nr. 09, 23. Februar 2009

Lokales 5

### Brand in Hall

HALL. Am vergangenen Sonntag musste die Feuerwehr einen Wohnungsbrand in Hall löschen. Das Feuer war auf einem Wohnzimmersofa ausgebrochen, auf dem sich mehrere Elektrogeräte befanden.



## 22. Feber 2009 EINSATZ



Im Einsatz standen: **Stadtfirewehr Hall** mit Kdo, TLF 2000, TLF 4000, und DLK 30 mit 21 Mann und 12 Mann in Bereitschaft  
 Polizei Hall  
 Rettung Hall

## 13.17h **Brandeinsatz** Wohnungsbrand in der Thurnfeldgasse

**SAMMELRUF: Gebäudebrand, Hall in Tirol, Thurnfeldgasse gegenüber LPK** lautete die Einsatzmeldung um 13:18 Uhr.

Der erste Eindruck nach Eintreffen der Einsatzkräfte ließ bereits Schlimmstes befürchten. Das im 1. Obergeschoss befindliche Wohnzimmer war gänzlich verrauchet. Dicke Rauchschwaden stiegen aus den Fenstern hervor.

Während ein Atemschutztrupp den Innenangriff mittels Steckleiter über das westliche Fenster erfolgreich vornahm, begann sich der zweite Trupp auf die Suche nach einem Sauerstoffbeatmungs- bzw. Inhalationsgerät und nach dem Haustier – einer Katze

Der Brand konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden. Das Ausräumen der ange- bzw. verbrannten Gegenstände und das Lokalisieren eines ev. weiteren Brandherdes hingegen gestaltete sich als etwas zeitintensiver. Sowohl die Hausherrin als auch ihre Katze haben den Einsatz Gott sei Dank gut überstanden.



## 23. Feber 2009 EINSATZ

## 22.30h **Brandeinsatz** Wohnungsöffnung und Belüften der Wohnung wegen angebrannter Speisen - am Kuglanger

## 24. Feber 2009 EINSATZ

## 09.08h **Brandeinsatz** Kabelbrand in einem Personenaufzug

## 28. Feber 2009 EINSATZ

## 18.04h **Fehl-Täuschungsalarm** Brandmeldealarm in der Dr. Posch Hauptschule kein Einsatz erforderlich

## 1. März 2009 DIVERSE

## Schiausflug

Bei Kitschwetter - Sonne, Schnee und Sicht wie in einem Werbefilm hatten wir in **Finkenberg** ein Ski - Erlebnis der besonderen Art







**Die Teilnehmer:**

Lampe Thomas, Graber Martin, Keller Clemens, Zukanovic Senat, Breifelder Patrik, Graber Hansjörg, Neuner Hermann, Reitstätter Martin, Angerer Peter, Walder Robert, Kraus Markus, Pfleger Arno, Oberhofer Robert, Neuner Daniel, Strickner Karl Heinz, Fischer Thomas, Auer Daniel, Rogar Mladen, Skoficz Martin, Hafner Fred, Chesi Clemens, Dissertori Marco, Strimitzer Georg, Bodner Hermann jun., Ochabauer Clemens, Plattner Philipp, Schlattinger M., Brugger Dominik



## 1. März 2009 EINSATZ

16.00h **technischer Einsatz**  
Ölspur in der Gilmstrasse

Am Sonntagnachmittag wurde die **Stadtfirewehr Hall** zu einem Kleineinsatz im Stadtteil Schönegg gerufen. Bei einem Auto galt es ausgelaufenes Öl zu binden. Kleinigkeit für die Einsatzmannschaft, das Problem war jedoch, dass das Öl unter dem Auto weiter tropft. Da galt es wieder einmal zu improvisieren: mit vier Autoreifen und einer Folie eine kleine Auffangwanne gebastelt und das tropfende Öl wird gesammelt (*Improviesieren sollte ein eigener Kurs an der LFS sein*).



Im Einsatz standen:  
**Stadtfirewehr Hall** mit Kdo, SRF und Last mit 7 Mann und 15 Mann in Bereitschaft

## 3. März 2009 DIVERSE

**Geburtstag**



**Bürgermeister Leo Vonmetz feiert seinen**

**70. Geburtstag**

Zu diesem Anlass ließen sich einige Vereine und die Haller Feuerwehren (**Stadtfirewehr Hall** und Freiwillige Feuerwehr Heiligkreuz) eine nette Überraschung einfallen. Im Wissen, dass am frühen Abend eine kleine Geburtstagsfeier im Rathaus stattfindet, marschierten die beiden Schützenkompanien, die Speckbacher Stadtmusik, die Salinenmusik Hall, weitere Fahnenabordnungen und beide Feuerwehren durch die Haller Altstadt Richtung Rathaus. Der Festzug wurde vom Hauptmann der Straubschützenkompanie, Thomas Knoll, angeführt. Ein sichtlich überraschter Bürgermeister beobachtete den Aufmarsch der Vereine vom Balkon des Rathauses aus. Zu Beginn wurde die traditionelle Meldung durch den Schützenhauptmann an den Bürgermeister und das Abschreiten der Ehrenformationen durchgeführt. Bei der Ansprache von Kdt. Karl Heinz Strickner hob dieser das gute Verhältnis zwischen dem Bürgermeister und den Feuerwehren hervor. Von den Kommandanten wurde Leo ein Geschenk und seiner Ehefrau Waltraud ein Blumenstrauß überreicht. Vom Bezirksverband Innsbruck-Land, vertreten durch LFKSTV und BEZKDT Ing. Peter Hölzl und BFI Michael Neuner, konnte dem Stadtoberhaupt für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen die Florianiplakette in Bronze überreicht werden.





# Stadtzeitung

Amtliche Mitteilungen und Neues aus Hall

Nr. 9/2009 - Donnerstag, 26. Februar 2009

## Bürgermeister Leo Vonmetz wird 70

In der kommenden Woche kann Halls Bürgermeister Leo Vonmetz einen runden Geburtstag feiern: Am 4. März 1939, also vor siebzig Jahren kam er in Meran als erstes Kind von Maria und Josef Vonmetz zur Welt.

Nachdem die Familie Vonmetz im Jahr 1940 nach Innsbruck und von dort nach Volders gezogen war, übersiedelte sie im März 1942 in die Südtirolersiedlung nach Hall. 1943 kam Leos Bruder Gerhard zur Welt.

Leo Vonmetz besuchte die Volksschule am Stiftsplatz und danach die Hauptschule in der Bachlechnerstraße.

### Naturverbundenheit und Liebe zum Holz

Schon früh faszinierte ihn der Werkstoff Holz und bereits als Bub hatte er an der Hobby-Drehbank seines Vaters gewerkelt. Allerdings dachte er zunächst daran, Förster zu werden. Dann aber folgte eine andere Berufsentscheidung: Leo Vonmetz absolvierte eine Drechsler- und Bildhauerlehre in Innsbruck, besuchte nebenbei Abendkurse der Handelsschule und war dann drei Jahre im Zillertal in einer Drechslerei beschäftigt und legte die Meisterprüfung ab. Im Jahr 1963 machte Vonmetz in Hall, im Haus Agramsgasse 23, eine Drechslerwerkstätte auf. Die Räume hatte er von Tischlermeister Norz gemietet.

1966 heiratete Leo Vonmetz seine Frau Waltraud, 1967 kam Sohn Andreas zur Welt, 1970 folgte Tochter Barbara. Für Leo Vonmetz war schon früh die Gemeinschaft, der Kontakt zu Menschen wichtig, und so war er Mitglied in vielen Vereinen: bei den Pfadfindern, im Skiklub und im Alpenverein. Auch innerhalb des Berufslebens engagierte er sich für die Gemeinschaft, von 1988 bis 1995 war Leo Vonmetz österreichischer Bundesinnungsmeister und vertrat die Interessen seiner Berufsgruppe auch in Wien.

Die Naturverbundenheit, die Leo Vonmetz seit jeher spürte, lebt er auch mit seiner Familie, so waren im Winter Schitouren und im Sommer Urlaub im Zelt unverzichtbar.

### Seit 1980 in Gemeindepolitik

Seit dem Jahr 1980 ist Leo Vonmetz im Haller

Gemeinderat, zuerst als Obmann der Veranstaltungsbetriebe, dann, ab 1995, als Finanzstadtrat. In dieser Funktion war er RR Ing. Walter Maier nachgefolgt. Nach dem plötzlichen Tod von Bürgermeister Dr. Josef Posch wählte der Haller Gemeinderat im November 1997 Leo Vonmetz zum Bürgermeister.

Bei der Bürgermeisterwahl im März 1998 hatten dann die Haller BürgerInnen die Entscheidung zu treffen und 61,36 Prozent der Stimmen entfielen dabei auf Leo Vonmetz. Ein Erfolg, den er auch im Jahr 2004 wiederholen konnte (60,69 Prozent).

### Kommunikation an erster Stelle

Für ihn steht neben der notwendigen und unverzichtbaren Verwaltungsarbeit, in der er „durch ausgezeichnete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt“ wird, so Vonmetz, nach wie vor der direkte Kontakt mit den BürgerInnen an allererster Stelle. „Den direkten Kontakt mit den Menschen, die in unserer Stadt leben, sehe ich als die wichtigste Aufgabe eines Bürgermeisters. Sie müssen wissen, dass sie mit allen Anliegen zu mir kommen können – auch wenn ich natürlich nicht immer helfen kann“, ist Vonmetz überzeugt von gelebter Bürgernähe. Bei seiner politischen Arbeit erfährt Leo Vonmetz auch den vollen Rückhalt seiner Familie, auch sie sind „überzeugte Haller und im Haller Stadtgeschehen eingebunden, was mir immer wieder auch hilft, das Leben und Arbeiten in der Stadt so zu sehen, wie es ist“, setzt Bürgermeister Leo Vonmetz den Stellenwert der Familie hoch an.

### Wichtige Projekte realisiert

Zu den Höhepunkten in den dreizehn Jahren als Haller Bürgermeister zählt Leo Vonmetz natürlich das Jubiläumsjahr 2003 mit all seinen Aktivitäten. Stolz zeigt sich Vonmetz auch darüber, dass Hall Universitätsstadt wurde: „Die Ansiedlung der UMIT in Hall ist für un-



Leo Vonmetz seit elf Jahren Haller Bürgermeister, feiert runden Geburtstag.

sere Stadt eine zukunftsweisende und wertvolle Ergänzung des Bildungsangebotes“, so Vonmetz.

Auch der Neubau des Franziskanergymnasiums, die Errichtung zweier neuer Wohn- und Pflegeheime, die Errichtung der Sporttribüne und die Lärmschutzmaßnahmen entlang der Autobahn sind wichtige Projekte, die in der Amtszeit von Vonmetz realisiert wurden.

Sehr viel geschehen ist im infrastrukturellen Bereich: Die Fertigstellung des neuen Trinkwasserstollens im Halltal, die Umsiedlung der Stadtwerke, der Bau des Biomassefermheizwerks und die Kanaloffensive sowie die baulichen Maßnahmen mit der Regenwasserentlastung, die künftig Überschwemmungen im Osten der Stadt verhindern, seien hier nur stellvertretend für viele weitere genannt.



# Chefsessel ist heiß begehrt

Heiß umfehdet, wild umstritten: Zum 70. Geburtstag von Bürgermeister Leo Vonmetz in Hall startet der Wahlkampf. Im Gespräch als Nachfolger: Johannes Tratter.

## HINTERGRUND

MARGRET KLAUSNER

Hall – Die Speckbacher Musik spielte ihm ein Ständchen, von den Schützen gab es eine Ehrensalve – gestern Abend gratulierten die Haller ihrem Bürgermeister Leo Vonmetz zum 70. Geburtstag. Seit zwölf Jahren ist der gebürtige Südtiroler Stadtchef und zieht eine positive Bilanz: „Wir haben viel geschafft in diesen Jahren“, sagt er. Vom Bau der UMIT bis hin zu zahlreichen Wohnanlagen und zweier Alten- bzw. Pflegeheime reicht die Liste jener Projekte,



Höhepunkte eines Bürgermeisterlebens in Plakatform: BM Leo Vonmetz (M.) mit Arno Pfleger und Hermann Theis bei seiner Geburtstagsfeier.

auf die Vonmetz stolz ist. Im Gespräch mit der *Tiroler Tageszeitung* bestätigt Vonmetz seinen Rückzug: „Ich werde bei der Wahl

2010 nicht mehr antreten.“ Damit ist der Weg in der Salzstadt frei für einen neuen Bürgermeister, der offenbar doch keine Bürgermeis-

terin sein wird. Die bisher als logische Nachfolgerin Vonmetz' geltende Eva Maria Posch soll sich, so heißt es in VP-Kreisen, in Zukunft intensiver mit der Parteiarbeit beschäftigen.

Auch wenn noch ein Jahr Zeit ist – die Haller Schwarzen haben die Weichen gestellt. Der 47-jährige Johannes Tratter, Ur-Haller und einer der höchsten Beamten des Landes, soll als ÖVP-Kandidat in den Wahlkampf ziehen. Die Verhältnisse kennt er, saß er doch bereits zwei Jahre im Stadt- bzw. Gemeinderat der Stadt.

Die politischen Gegner müssen sich warm anziehen – Tratter werden gute Chancen eingeräumt. Auch Für-Hall-Chef Hannes Margreiter schielt nach dem Chefsessel – könnte ihn die VP ins Boot holen, dürfte den Bürgerlichen dank Margreiters sechs Mandaten die Mehrheit nahezu sicher ein. Auf SP-Chef Harald Schweighofer kommen jedenfalls harte Zeiten zu.

## HALL / Geburtstag

# Gratulationen für Leo Vonmetz zu seinem Siebzigster

Als Gratulanten stellten sich am vergangenen Dienstag der Gemeinderat und Stadtrat sowie die Bediensteten der Stadtgemeinde Hall ein. Sie beglückwünschten den Bürgermeister zu seinem 70. Geburtstag, den dieser am 4. März feiern konnte.

Hall (ww). Gerührt zeigte sich der Haller Bürgermeister über die zahlreichen Gratulanten, die sich in seinem Amtszimmer eingefunden hatten. Besonders herzlich bedankte er sich bei seiner Chefsekretärin Ilse Hörmann, die diese Feier vorbereitet hatte. Auch Bürgermeisterkollegen aus Absam, Gnadewald und Mils gratulierten dem Jubilar herzlich. Die Grüße des Tulfener Bürgermeisters überbrachte sein Stellvertreter, der Bauamtsleiter Franz Nock. Die beiden Haller Vizebürgermeister, Eva Posch und Harald Schweighofer haben ganz persönliche Ge-

danken über das Geburtstagskind vorgebracht. Ein Ständchen gab es dann vom Männergesangsverein, ehe dann die eigentliche Überraschung des Abends begann. Auf dem Oberen Stadtplatz hatten die Speckbacher Stadtmusik, die Salinenmusikkapelle, die Speckbacher Schützenkompanie und die Straubschützen, die Schützengilde und die Stadtfeuerwehr Aufstellung genommen, um ihre Aufwartung zu machen. Eine gelungene Generaldecharge der beiden Schützenkompanien war der Höhepunkt der Geburtstagsfeierlichkeiten.



Ehepaar Vonmetz am Balkon des Haller Rathauses



Der Jubilar beim Abschreiten der Ehrenformationen



Arno Pfleger und Hermann Theis



Das Brüderpaar Gerhard und Leo

Hall Blatt

Haller Blatt, März 2009



## 6.März 2009 EINSATZ

03.55h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bio-Masse Heizkraftwerk  
ausgelöst durch eine Verpuffung

## 6.März 2009 EINSATZ

10.45h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch Malerarbeiten

## 6.März 2009 DIVERSE

### 141. Jahreshaupt Versammlung



Zu Beginn der Versammlung konnten vom Kdt. AK Karl Heinz Strickner zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden:  
Vzbgm. Harald Schwaighofer und Stadtrat Dr. Hannes Margreiter als Vertreter der Stadtgemeinde Hall, vom Bezirksfeuerwehr-Verband Innsbruck Land BFI Michael Neuner, Erich Engel von der Polizeiinspektion Hall, von der Rettung Hall Etmayer Lukas, als Vertreter der örtlichen Presse Fr. Mag. Astrid Bachlechner und Hr. Mag. Walter Wurzer sowie das Ehrenmitglied Mathias Gruber und der Ehrenkommandant Walter Graber.  
Anschließend wurde an die drei Kammeraden – Eduard Anfang, Hermann Hoppichler und Wilhelm Theis - gedacht, die im vergangenen Jahr verstarben.  
Als 3. Punkt folgten die Berichte von Kassier, Gerätwart, Schriftführer, Chronist und Kommandant-Stellvertreter.  
Nach seinem ausführlichen Bericht wurde Kassier Hermann Neuner jun. von der Generalversammlung einstimmig entlastet.  
Die ausführlichen Kilometerangaben und Betriebszeiten der Fahrzeuge und Aggregate von Gerätwart Robert Walder entlocken immer wieder ein kleines Lächeln.  
Anschaulich und interessant verlief auch der Bericht des Schriftführers. Senat Zukanovic präsentierte zum ersten Mal alle relevanten Zahlen rund um die Stadtfeuerwehr Hall aus dem Jahr 2008.

Ehrenmedaillen für **Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen** wurden verliehen an:

**50 Jahre** Günther Stillebacher  
n.anw.



**25 Jahre** Klaus Plattner  
Hermann Neuner jun.  
Werner Anfang



**60 Jahre** Karl Anker  
Hermann Neuner sen.  
Adolf Unterkircher



## Befördert wurden:



zum **OFM**

Fischer Thomas  
 Ochabauer Clemens  
 Neuner Daniel  
 Penz Christian  
 Pletzenauer Raphael (n.a.)



zum **OLM**

Chesi Clemens  
 Graber Martin  
 Kraus Markus



Schriftführer Senat Zukanovic

Bereits zur Tradition gehört der Bericht des Chronisten Helmut Jug. Unterhaltsam und kurzweilig war die Geschichte der Stadtfeuerwehr Hall um 1900 mit den dazugehörigen Bildern. Vom Kdt.Stv. Hansjörg Graber wurde unter anderem die zahlreichen Bewerbe des letzten Jahres aber auch die heurigen angesprochen. Abschließend teilte er der Vollversammlung mit, dass er stolz ist, Kommandant-Stellvertreter in „so einer Wehr“ zu sein. Das vergangene Schulungsjahr, die Ziele in der Ausbildung, Neuanschaffungen und vieles mehr waren Inhalt der Ansprache des Kommandanten.

Mannschaftsstand zum 31.12.2008: 77 Aktive, 19 Reservisten, 2 Ehrenmitglieder und 9 Jungfeuerwehrmänner

Im Jahr 2008 gab es 204 Ausrückungen der Stadtfeuerwehr Hall: 33 Brandeinsätze, 55 Technische Einsätze, 83 Fehl- und Täuschungsalarme, 12 Sonntagsdienste, 17 Brandsicherheitswachen, einen Absperrdienst und drei Sicherheitsdienste bei EURO 2008  
 Im Kalenderjahr 2008 wurden 51 Schulungs- und Übungstermine abgehalten  
 Auf das Jahr (365 Tage) 2008 fielen 267 Feuerwehrttermine an



## Stadtfirewehr setzt auf beste Schulungen

Es waren wieder beeindruckende Zahlen, mit denen bei der Jahreshauptversammlung der Stadtfirewehr Hall am vergangenen Freitag das große Engagement und die Bedeutung dieser freiwillig geleisteten Arbeit untermauert werden konnte.

Im Vorjahr war das fachmännische Können und Wissen der Stadtfirewehr Hall bei 204 Ausrückungen gefordert, bei denen 1.622 Einsatzstunden geleistet worden sind. Davon waren 33 Brandeinsätze, 55 technische Einsätze, 83 Fehl- und Täuschungsalarme zu verzeichnen. Dazu kommen noch 12 Sonn- und Feiertagsdienste, 17 Brandsicherheitswachen, 3 Sicherheitsdienste im Zuge der Fußball-Europameisterschaft und ein Absperrdienst. Wie schon aus dieser Aufzählung ersichtlich, wird die Firewehr zu den unterschiedlichsten Aufgaben angefordert. So war sie im Vorjahr etwa bei Wohnungsbränden und Verkehrsunfällen im Einsatz, aber auch bei einem Gasalarm auf einer Tankstelle, einem Silobrand, einem Kabelbrand im Krankenhaus, bei Personenbergungen, Suizidversuchen und sogar bei der Entfernung eines Bienenstockes waren die Männer der FFW zur Stelle.

### Über viertausend Schulungsstunden

Die Vielfalt der Anforderungen erklärt auch, dass es immer wieder umfangreicher Schulungen bedarf, um die Freiwilligen für ihren mitunter auch gefährlichen Einsatz bestens vorzubereiten und zu unterrichten. Und so haben die Männer (und Jungmänner) der Stadtfirewehr im Vorjahr unglaubliche 4.210 Schulungs- und Übungsstunden absolviert. Gemeinsam mit den Einsätzen heißt das, alle 1,3 Tage gab es einen Firewehrtermin. Um das zu bewältigen, sind ein ganz beachtliches Engagement und eine feste Überzeugung nötig, für die der Firewehr der Dank aller gilt.

### Lob auch von den Ehrengästen

Diesen Dank brachten übrigens auch die Ehrengäste zum Ausdruck, besonders Vzbgn. Harald Schweighofer und Finanzstadtrat Dr.

Hannes Margreiter fanden lobende Worte für die Stadtfirewehr und versprachen auch weiterhin die Unterstützung der Stadtgemeinde. StR Margreiter: „Werde die Anliegen der Firewehr stets mit höchster Priorität behandeln.“

### Beförderungen und Ehrungen

Bei der Jahreshauptversammlung wurden auch

heuer wieder einige Beförderungen vorgenommen. Zum Oberfirewehrrmann wurden Thomas Fischer, Daniel Neuner, Clemens Ochabauer, Raphael Pletzenauer und Christian Penz ernannt. Oberlöschmeister wurden Clemens Chesl, Martin Graber und Markus Kraus. Firewehrkommandant Karl Heinz Strickner nutzte auch die Gelegenheit, um einige Ehrungen vorzunehmen. Die Medaille für 25-jährige Zugehörigkeit erhielten Werner Anfang, Hermann Neuner jun. und Klaus Plattner, für 40 Jahre bei der Firewehr geehrt wurde Franz Weiss. Und auf ein halbes Jahrhundert als Florianijünger kam Günther Stillebacher stolz sein. Den Dank für 60 Jahre Zugehörigkeit bei der FFW erhielten Adi Unterkirchner sowie Karl Anker und Hermann Neuner sen. Für ihren Einsatz und die vielen Arbeitsstunden bei der Restaurierung des Florianitischen herzlich bedankt wurden Josef Steinlechner, Arno Pflieger und Clemens Keller, für die Elektroinstallationsarbeiten bedankte sich Kdt. Strickner bei Sebastian Staud.

Dem großen Traditionsbewusstsein der Firewehr Rechnung trug auch Chronist Helmut Jug, der Berichte der Florianijünger aus der Zeit um 1900 zum Besten gab. Doch auch für die Zukunft gibt es Gutes zu berichten, immerhin kann die Stadtfirewehr Hall neben den 77 aktiven Mitgliedern, 19 Reservisten und zwei Ehrenmitgliedern auch auf neun Jungfirewehrrmänner verweisen, die sich zu diesem Engagement im Dienst der Allgemeinheit entschlossen haben.



Nr. 11/2009 - Donnerstag, 12. März 2009



v.l.: Kdt. Karl Heinz Strickner mit Klaus Plattner, Hermann Neuner jun. und Werner Anfang (ausgezeichnet für 25 Jahre Zugehörigkeit), Kdt. Stv. Hansjörg Graber, Vzbgn. Harald Schweighofer und Bezirksfirewehrrinspektor Michael Neuner.



Wurden Oberlöschmeister (v.l.): Clemens Chesl, Martin Graber und Markus Kraus



Adi Unterkirchner (im Bild mit Kdt. Strickner) hält seit 60 Jahren der Stadtfirewehr die Treue.



Nr. 11, 11. März 2009



Ehrung von Hermann Neuner für 60 Jahre Firewehrrzugehörigkeit

## Ehrung für sechzig Jahre Treue

Jahreshauptversammlung der Stadtfirewehr Hall

HALL (sf). Vergangenen Freitag fand die 141. Jahreshauptversammlung der Stadtfirewehr Hall statt. Die 107 Mann starke Stadtfirewehr Hall (88 Aktive, 19 Reservisten) konnte im vergangenen Jahr auf eine stolze Bilanz zurückblicken. Nicht weniger als 171 Mal mussten die Männer der Stadtfirewehr Hall im vergangenen Jahr zu Einsätzen ausrücken. Hinzu kommen noch 33 weitere Dienste wie Sonntag- und Feiertagsdienste, Brandsicherheitswachen und diverse Absperrungen. Eine besondere Auszeichnung gab

es für Werner Anfang, Hermann Neuner jun. und Klaus Plattner. Sie erhielten die Medaille für 25 Jahre Tätigkeit im Firewehrr- und Rettungswesen. Erstmals in der Geschichte der Firewehr wurde auch eine Medaille für sage und schreibe 60 Jahre Tätigkeit im Firewehrrwesen überreicht. Diese Auszeichnung konnte Adolf Unterkirchner entgegennehmen. Zwei weiteren Kameraden (Karl Anker und Hermann Neuner) wurde die Auszeichnung noch kurz vor der Hauptversammlung vom Kommandanten persönlich überreicht.

HALL / Wehr

## Stadtfeuerwehr mit Einsatzrekord

*Im Rahmen der 141. Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr Hall in Tirol konnte man nicht nur einen beeindruckenden Überblick über die Leistungen des vergangenen Jahres erfahren, es gab auch eine Reihe von Ehrungen und Beförderungen durchzuführen.*

Hall (ww). Kdt. AK Karl Heinz Strickner konnte auch zahlreiche Ehrengäste, wie Vzbgm. Harald Schweighofer und Stadtrat Hannes Margreiter als Vertreter der Stadtgemeinde Hall, BFI Michael Neuner vom Bezirksfeuerwehrverband Innsbruck Land, Erich Engel von der Polizeiinspektion Hall und Lukas Ettmayer von der Rettung Hall begrüßen. Mit dabei waren auch Ehrenmitglied Matthias Gruber und Ehrenkommandant Walter Graber.

### Beeindruckende Bilanz

Auf dem Programm standen zu Beginn die Berichte von Kassier Hermann Neuner und Gerätewart Robert Walder. Die Entlastung des Kassiers erfolgte wie gewohnt einstimmig. Anschaulich und interessant verlief auch der Bericht des Schriftführers. Senat Zukanovic präsentierte zum ersten Mal alle relevanten Zahlen rund um die

Stadtfeuerwehr Hall aus dem Jahr 2008. Derzeit verfügt die Stadtfeuerwehr über 77 Aktive, 19 Reservisten, 2 Ehrenmitglieder und 9 Jungfeuerwehrmänner. Im Jahr 2008 gab es 204 Ausrückungen der Stadtfeuerwehr Hall: 33 Brandeinsätze, 55 Technische Einsätze, 83 Fehl- und Täuschungsalarme, 12 Sonntagsdienste, 17 Brandsicherheitswachen, einen Absperrdienst und drei Sicherheitsdienste



v.l.: Klaus Plattner, Hermann Neuner, Werner Anfang (25 Jahre FFW)



Thomas Fischer, Clemens Ochabauer, Daniel Neuner und Christian Penz wurden Oberfeuerwehrmänner.

bei EURO 2008. Dazu kamen noch 51 Schulungs- und Übungstermine. Umgerechnet hieß das, dass im abgelaufenen Jahr 267 Feuerwehrtage angefallen waren.

Der bereits traditionelle Bericht des Chronisten Helmut Jug brachte interessante Details aus der Geschichte der Stadtfeuerwehr um 1900 mit dazugehörigen Bildern.



60 Jahre bei der FFW: Karl Anker



60 Jahre bei der FFW: Hermann Neuner sen., im Bild mit Sohn



Oberlöschmeister Clemens Chesi, Martin Graber und Markus Kraus



v.l.: Kdt.-Stv Hansjörg Graber, Vzbgm. Harald Schweighofer, Adi Unterkircher, Kdt. Karl Heinz Strickner, Bezirksinspektor Michael Neuner



## Besondere Auszeichnung: 60 Jahre bei der Feuerwehr

Erstmals in der Geschichte der Haller Feuerwehr wurden drei Florianijünger für ihre 60-jährige Treue geehrt.

**Hall** – Als Adolf Unterkircher, Karl Anker und Hermann Neuner 1949 der Haller Stadtfeuerwehr beitraten, war der zweite Weltkrieg gerade einmal vier Jahre vorbei. Die Ausrüstung hatte bei Weitem nicht den technischen Standard wie heute. Seit damals jedenfalls hat sich viel verändert. Unterkircher, Anker und Neuner könnten vermutlich Bände mit ihren Feuerwehrereferenzen füllen.

„Erstmals in der Geschichte der Haller Stadtfeuerwehr konnten drei Kameraden für ihre 60-jährige Mitgliedschaft geehrt werden“, sagt Schriftführer Senat Zukanovic. Und auch wenn das Trio schon lange im Reservestand ist – sie sind immer noch sehr am Feuerwehrwesen interessiert. Die Auszeichnung konnte im Rahmen der Jahreshauptversammlung nur Adolf Unterkircher entgegennehmen.

Anker und Neuner erhielten die Medaille in ihren eigenen vier Wänden von Kommandant Karl Heinz Strickner überreicht. Bei Neuner war überdies auch dessen Sohn bei der Ehrung mit dabei – ist der Sohn des altgedienten Feuerwehrmannes doch heute Schriftführer der 107 Mann starken Wehr. Neuner jun. wurde zusammen mit Klaus Plattner für die 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet.

Nicht weniger als 171 Mal mussten die Haller Florianijünger im vergangenen Jahr ausrücken. Neben Bränden und technischen Einsätzen im Stadtgebiet musste die Truppe auch einige schwere Verkehrsunfälle auf der Autobahn bewältigen. Besonders in Erinnerung blieb ein Gefahrgutunfall in der Haller Zollfreizone. (mak)

Tiroler Tageszeitung

Dienstag, 10. März 2009

## 60 Jahre bei der Feuerwehr



**GRATULIERTEN ADOLF UNTERKIRCHER (MI.) FÜR 60 JAHRE DIENSTZUGEHÖRIGKEIT:** Kdt. Stv. Hansjörg Graber (li.), Vizebgm. Harald Schweighofer (2. v. li.), Kdt. Karl Heinz Strickner und Bezirksfeuerwehrinspektor Michael Neuner. Foto: privat

Zur 141. Jahreshauptversammlung lud vergangenen Freitag die Haller Stadtfeuerwehr in das Gerätehaus ein. Kdt. **Karl Heinz Strickner** begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Vizebgm. **Harald Schweighofer** und Finanzstadtrat **Hannes Margreiter**, **Michael Neuner**, **Erich Engel** von der Polizeiinspektion Hall, von der Rettung Hall **Lukas Ettmayer**, Ehrenmitglied **Mathias Gruber** und Ehrenkommandant **Walter Graber**. Schriftführer **Senat Zukanovic** präsentierte zum ersten Mal alle Zahlen: Somit verzeichnet die Stadtfeuerwehr aktuell 77 Aktive,

19 Reservisten, 2 Ehrenmitglieder und 9 Jungfeuerwehrmänner. Im Jahr 2008 gab es 204 Ausrückungen der Stadtfeuerwehr Hall: 33 Brandeinsätze, 55 Technische Einsätze, 83 Fehl- und Täuschungsalarme, 12 Sonntagsdienste usw.

KW 11, 12. März 2009



# STADTFEUERWEHR HALL



ANFANG WERNER



ANGERER PETER



AUER DANIEL



BAUER ANDREAS



BOONER HERMANN JUN



BOONER HERMANN SEN



BREITFELDER PATRIK



BRUGGER DOMINIK



CHESI CLEMENS



CHESI PETER



DELLANDREA WERNER



DISSERTORI MARCO



DIVORAK KARL



EFERL MICHAEL



ESHI ENES



FISCHER THOMAS



FRÖSCHL EDOUARD JUN



GESLER DIETER



GHETTA WALTER



GRABER CHRISTIAN



GRABER HANSJÖRG



GRABER MARTIN



GRABER WALTER



GRUBER MATTHIAS



GRUBHOFER ALDID



JÄGER HERBERT



JUG HELMUTH



KALETSCH JOHANNES



KELLER CLEMENS



KOBLER CHRISTIAN



KOIGL PETER



KÖLL REINHOLD



KRAUS MARKUS



KRAXNER STEFAN



LAMPE THOMAS



MORITZ HERBERT



NESTLER VIKTOR



NEUNER DANIEL



NEUNER FLORIAN



NEUNER HERMANN JUN



NEUNER MICHAEL



OBERHOFER ROBERT



OCHSAUER CLEMENS



PERR ALDID



PENZ CHRISTIAN



PFLIGER ARNO



PLATTNER KLAUS



PLATTNER PHILIP



POBERGER ROBERT



POSCH MICHAEL



REITZTÄTTER MARTIN



RETZLER FRANZ



RIGGAR BLADEN



SARTORI CHRISTOPH



UBER MARKUS



STAIG SEBASTIAN



STEINLECHNER JOSEF



STEINLECHNER MANUEL



STEINMAYER ANDREAS



STRICKNER KARL HEINZ



STIMTZER GEDRG



SVEHLA JOACHIM



TRATZ RICHARD



TRETTLER ALEXANDER



TRETTLER HANS



UNTERKIRCHER ADOLF



WALDER ROBERT



WINKLER KATHANAEL



ZUKANOVIC SENAT

Anlässlich der  
Generalversammlung  
wurden auch  
Portraitfotos gemacht



11. März 2009 EINSATZ

08.51h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Berufsschule für Optiker  
ausgelöst durch heiße Speisen

13. März 2009 EINSATZ

09.31h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Burg Hasegg  
ausgelöst durch Wasserdampf

15. März 2009 EINSATZ

08.01h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch Zigarette

25. März 2009 EINSATZ

13.15h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Seidnergarten  
kein Einsatz erforderlich

26. März 2009 EINSATZ

08.33h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
kein Einsatz erforderlich

28. März 2009 EINSATZ

13.04h **Brandeinsatz**  
Rauchentwicklung in einer Wohnung



Wahrlich Glück im Unglück hatte heute eine junge Bewohnerin in der Haller Bahnhofstraße. Während ihrer Abwesenheit entzündete sich der Inhalt eines Müllsackes, der am Türgriff in der Küche hing. Der Parkett und die Türe wurden zwar arg in Mitleidenschaft gezogen, da aber weitere leicht entzündliche Brandlast fehlte, ging der Entstehungsbrand von selbst aus. Währenddessen bemerkten umsichtige Nachbarn schwarzen Rauch aus dem Fenster steigen und alarmierten die Feuerwehr.

Der Atemschutztrupp der **Stadtfirewehr Hall** stieg über den Balkon in die Wohnung ein und entfernte die letzten Glutnester. Zum Einsatz kamen auch zwei Druckbelüfter die die Wohnung und das Stiegenhaus belüfteten. Der Einsatz konnte nach knapp 40 Minuten beendet werden.

HALL I.T.

## Zigarettenstummel löste einen Brand aus

Mit drei Fahrzeugen rückte Samstagmittag die Feuerwehr zu einem Wohnungsbrand in Hall aus. Ein Hausbewohner hatte bemerkt, dass aus seiner Nachbarwohnung Rauch drang und Alarm geschlagen. Die Florianijünger gelangten über einen Balkon in die Wohnung. Wie sich herausstellte, hatte die Besitzerin einen Zigarettenstummel in einem Plastiksack entsorgt. Dieser fing Feuer. Es entstand geringer Sachschaden.



Die Zigarette war offenbar nicht völlig ausgelöscht. Foto: Reuters

Tiroter Tageszeitung

Montag, 30. März 2009

Im Einsatz standen:  
**Stadtfirewehr Hall** mit Kdo  
Tank 2000, DLK 30 und MTF  
mit 17 Mann  
und 12 Mann in Bereitschaft  
Rettung Hall  
Polizei Hall



Bezirksblatt Nr. 14, 01. April 2009

Lokales 27

Bezirks  
Blatt

## Brand in Hall



Mit Atemschutz und über den Balkon ging der Trupp vor.

Vergangenen Samstag bemerkte ein Bewohner eines Hauses in der Bahnhofstraße eine Rauchentwicklung im Stiegenhaus der Wohnanlage. Nachdem er festgestellt hatte, dass der Rauch aus der Nachbarwohnung drang, klopfte und läutete er mehrmals. Als ihm niemand öffnete, verständigte er die Feuerwehr. Dieser gelang es, den Brand in der Küche unter Atemschutz zu löschen und die Wohnung mittel Entlüfter vom Rauch zu befreien. Brandursache dürfte ein Zigarettenstummel gewesen sein, der in einen Plastiksack entsorgt worden war.



29.März 2009 EINSATZ

07.30h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch Küchendampf

31.März 2009 EINSATZ

11.17h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. DPD Paketdienst  
kein Einsatz erforderlich

2.April 2009 DIVERSE

**Kantinenkoch**

**AUFGEKOCHT**

Prominente verraten ihre Lieblingsgerichte und ihre besten Rezepte.

**Zum Goldenen Löwen Hall**

## Schlummernde Talente erweckt



Griechenlandurlaubs zwei „alte“ griechische Kameraden zufällig wiedergetroffen hat, haben beide den „Überlebenskoch“ auf Anhieb wiedererkannt.

**LEGENDÄRER KOCH-TATORT**  
Schauplatz war dieses Mal das Gasthaus zum Goldenen Löwen, das der älteren Generation aufgrund seiner legendären Künstlerbälle noch ein Begriff sein sollte. Der Betrieb ist seit 1911 im Familienbesitz und der Chef des Hauses, Markus Steinmayr, führt seit knapp fünf Jahren den Betrieb und hat daraus einen Ort der Gemütlichkeit geschaffen, nachdem das Gasthaus Ende der 40er-Jahre geschlossen worden war. Beim Betreten der Profiküche sticht bereits die farbenfrohe Gemüsepalette ins Auge: „Ich will mit meinem mediterranen Gericht Frühlingsgefühle wecken, deswegen habe ich versucht, es so

farbenfroh wie möglich zu halten. Übrigens ideal für Berufstätige, weil es wirklich schnell zubereitet ist“, lacht Thomas Lampe und schreitet ad hoc zur Tat: Auf dem Speiseplan steht ein Rindercarpaccio mit Bärlauchpesto und Gemüse.

**„ALLROUND-SPORTSKANONE“**  
Was macht Thomas Lampe, wenn er nicht gerade mit den Ausstellern für die Messe verhandelt? „Ich bin ein ambitionierter Hobbysportler, der vor allem im Element Wasser zuhause ist – Segeln und Surfen sind meine große Leidenschaft. Ich bin auch bei der Freiwilligen Feuerwehr in Hall als Zugskommandant im Einsatz.“ Für alle Laien, ein Zugskommandant leitet eine taktische Einheit.

**FEUERWEHRMÄNNER SIND ALLZEIT BEREIT**  
Apropos taktische Einheit, die gab es auch beim Kochen. Dass es heiß herging, zeigte sich in einem kleinen „Flammeninferno“, das in der Pfanne aufkam, aber keine Sorge: Der Feuerlöscher war in Griffweite, der Piepser in der Hosentasche und mit einem sportlichen Satz zur Garderobe – die körperliche Konstitution macht's möglich – wäre noch das rettende Funkgerät in der Jackentasche gewesen.

**TAKTISCHE EINHEIT** in flagranti ertappt: Thomas Lampe und Markus Steinmayr kochen im Duett. Fotos: E. Riedl

professionell per Luftschwung in der Pfanne wende.“

**KULINARISCHER ÜBERLEBENSKÜNSTLER**  
Ein kleines Jugendgeheimnis konnte im Zuge des „Kochmarathons“ Lampe entlockt werden: Zu Pfadfinderzeiten waren Lampes Kochkünste sehr gefragt und haben sich den braven Essern im Gedächtnis verankert. Als er einige Jahre später, im Zuge eines

**Tiroler Woche**



**vorgeschlagen für ganzjährigen Kantinendienst**

7.April 2009 DIVERSE

**Übung**

Die erste Dienstag - Übung dieses Jahres wurde im Klaraheim abgehalten



8. April 2009 EINSATZ

Tiroler Tageszeitung

Donnerstag, 9. April 2009



## Mauer begrub Männer

Glück im Unglück hatten am Mittwochvormittag zwei Gnadenswälder. Bei Bauarbeiten am eigenen Haus war eine kompakte Wand aus noch unbekannter Ursache umgestürzt und begrub die zwei Männer – Vater und Sohn – unter sich. Die Männer der Feuerwehren Gnadenswald und Hall kamen ihren Kameraden – beide sind ebenfalls Florianijünger – rasch zu Hilfe und befreiten die beiden Verletzten. Sie wurden ins Krankenhaus Hall gebracht.

Foto: Klausner

09.31h **technischer Einsatz**

Unterstützung für FF Gnadenswald  
Bergung von verschütteten Personen

Als Stützpunktfeuerwehr unterstützt die Stadtfeuerwehr Hall mit ihren Sondergeräten auch die benachbarten Feuerwehren bei deren Einsätzen. So auch heute Vormittag bei einem Arbeitsunfall auf einer Baustelle in Gnadenswald: Eine umgestürzte Schalungswand begrub zwei Arbeiter unter sich. Die Stadtfeuerwehr Hall sollte mit der Drehleiter die Ortswehr bei der Bergung der Verletzten unterstützen. Bereits bei der Anfahrt konnte der Einsatz für die abgebrochen werden - alle Verletzten wurden von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gnadenswald geborgen.



11. April 2009 EINSATZ

03.07h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm bei Fa. Polykeramik  
ausgelöst durch Überhitzung

12. April 2009 EINSATZ

11.15h **Brandeinsatz**

Waldbrand Kranebitten - Unterstützung durch Flughelfer der FF Hall

11.47h **Fehl-Täuschungsalarm**

Person aus Wohnung ausgesperrt  
kein Einsatz erforderlich

13. April 2009 EINSATZ

21.36h **technischer Einsatz**

Unterstützung für FF Rum  
Fahrzeugabsturz auf der Rumer Alm

14. April 2009 EINSATZ

09.58h **technischer Einsatz**

Unterstützung für FF Tulfes  
Verkehrsunfall Glockenhofstrasse

Auf der Glockenhofstraße in Fahrtrichtung Tulfes kam es gegen 10 Uhr zu einem schwerwiegenden Verkehrsunfall. Aus noch ungeklärter Ursache stießen auf Höhe Gasteig (Tulfes) zwei Fahrzeuge frontal aufeinander.

Um 09:58 Uhr erfolgte die Alarmierung der Stadtfeuerwehr Hall, welche mit KDO, TLF 1 sowie SRF und insgesamt 14 Mann ausrückte. Nach Eintreffen des KDO konnte festgestellt werden, dass eine Personenbergung nicht mehr notwendig war. Die verletzten Personen konnten bereits durch die Kameraden der FF Tulfes geborgen werden. Der Einsatz für die **Stadtfeuerwehr Hall** konnte somit abgebrochen werden.



## 15. April 2009 EINSATZ

14.13h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirksgericht Hall  
kein Einsatz erforderlich

20.15h **technischer Einsatz**  
Austritt von Gefahrgut am Bahnhof Hall

## 16. April 2009 EINSATZ

12.30h **technischer Einsatz**  
Austritt von Gefahrgut am Bahnhof Hall  
Brandschutz und Absperrmassnahmen

Tiroler Tageszeitung

Freitag, 17. April 2009

HALL

### Explosionsgefahr durch Gasaustritt

Ein Leck im Kessel eines Güterwaggons sorgte am Mittwochabend für einen Feuerwehreinsatz und die Sperre des Haller Bahnhofs. Der Grund: Durch das Loch trat brennbarer Kohlenwasserstoff aus. Um die Explosionsgefahr zu bannen, wurde der Waggon zunächst auf ein Gleis ohne Oberleitung verschoben. Dann konnte die Feuerwehr das Loch abdichten.

Gestern Abend wurde die **Stadtfirewehr Hall** zu einem Gefahrgutunfall am Bahnhof Hall gerufen. Laut ersten Meldungen der Leitstelle Tirol kommt es bei einem Kesselwaggon zum Austritt eines noch unbekanntes Gases. Auf Grund dieser Einsatzmeldung wurde sofort ein Großaufgebot von Feuerwehr und Rettung in Bewegung gesetzt.

Von der ÖBB konnte der undichte Kesselwaggon umgehend auf ein nicht stromführendes Gleis, abseits des normalen Zugverkehrs, verschoben werden! Während der ersten Lageerkundung durch Einsatzleiter AK Strickner Karl Heinz wurde bereits eine weiträumige Absperrung um den Waggon errichtet, ein ausreichender Brandschutz aufgebaut und mit einer umfangreichen Lageführung begonnen.

Die Frachtpapiere ergaben folgenden Aufschluss:

**Der Waggon ist mit ca. 43 t. eines Kohlenwasserstoffgemisches gefüllt, welches zwar nicht hochgiftig jedoch leicht entzündlich ist!**

Höchste Vorsicht im Gefahrenbereich war geboten. Weitere Arbeiten am Waggon durften nur noch mit Atemschutz und Messgeräten durchgeführt werden. Ein ATS-Trupp konnte die undichte Stelle am Waggon orten und mit dem Abdichten des Lecks beginnen. Dies gestaltete sich wegen des hohen Gasdruckes als extrem schwierig. Nach ca. 3 Stunden konnte der Einsatz für die Stadtfirewehr Hall fürs erste beendet werden. Eine regelmäßige Nachkontrolle während der Nacht erfolgt durch die ÖBB. Heute Vormittag konnte das Leck professionell von einer Fachfirma abgedichtet werden. Unterstützt wurden diese Arbeiten durch eine Mannschaft der Stadtfirewehr Hall die neben dem Brandschutz auch bei den Arbeiten am Waggon mithalf.

Die Einsatzleitung wurde unter anderem von BFI Michael Neuner, BD Erwin Reichel und Fachpersonal der ÖBB unterstützt.



Im Einsatz standen:  
**Stadtfirewehr Hall** mit Kdo, TLF 2000, TLF 4000, KSF, SRF und MTF  
Rettung Hall  
Polizei Hall



16. April 2009 Diverse



FEUERWEHROLYMPIADE

2. Bewerb

WATTEN



| ERGEBNIS        |                 |      |        | GESAMT |      |
|-----------------|-----------------|------|--------|--------|------|
| TEAM            |                 | RANG | PUNKTE | PUNKTE | RANG |
| Chesi P.        | Erlor M.        | NA   | NA     | 50     | 22   |
| Moritz H.       | Bodner H.       | 12   | 36     | 84     | 4    |
| Strickner K.H.  | Kraus M.        | 3    | 46     | 94     | 1    |
| Neuner D.       | Ochabauer Cl.   | 7    | 41     | 85     | 3    |
| Jug H.          | Neuner H. jun   | 5    | 43     | 86     | 2    |
| Siber M.        | Vötter M.       | 12   | 36     | 78     | 9    |
| Hözl P.         | Neuner M.       | NA   | NA     | 41     | 23   |
| Skoficz M.      | Pletzer H.      | 12   | 36     | 76     | 11   |
| Pfleger A.      | Steinlechner J. | 7    | 41     | 80     | 6    |
| Graber H.       | Graber Chr.     | 5    | 43     | 81     | 5    |
| Graber W.       | Hafner F.       | 12   | 36     | 73     | 12   |
| Chesi Cl.       | Geisler D.      | 12   | 36     | 72     | 14   |
| Visintiner Chr. | Zukanovic S.    | 4    | 44     | 79     | 7    |
| Kaletsch J.     | Fröschi E.      | 12   | 36     | 71     | 16   |
| Staud S.        | Staud L.        | 12   | 36     | 69     | 17   |
| Kobler Chr.     | Baur A.         | 7    | 41     | 73     | 13   |
| Keller Cl.      | Reitstätter M.  | 7    | 41     | 72     | 15   |
| Neuner F.       | Brugger D.      | 12   | 36     | 66     | 18   |
| Walder R.       | Graber M.       | 2    | 48     | 77     | 10   |
| Jäger H.        | Rogar M.        | 1    | 50     | 79     | 8    |
| Breitfelder P.  | Dissertori M.   | 12   | 36     | 63     | 20   |
| Lampe Th.       | Sartori Chr.    | 12   | 36     | 63     | 21   |
| Steinlechner M. | Plattner Ph.    | NA   | NA     | 25     | 24   |
| Posch M.        | Schlattinger M. | 7    | 41     | 65     | 19   |
| Auer D.         | Strimitzer G.   | NA   | NA     | 23     | 25   |



Jäger H. & Rogar M. die Sieger



16. April 2009 EINSATZ

22.13h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus am Seidnergarten  
kein Einsatz erforderlich

17. April 2009 EINSATZ

10.33h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Dinkhauser  
kein Einsatz erforderlich

20. April 2009 EINSATZ

11.57h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch angebrannte Speisen

20. April 2009 DIVERSE

**Gewässerreinigung**

## Freiwillige räumten ordentlich auf

Bei der mittlerweile bereits 15. Haller Gewässerreinigungsaktion haben wieder sehr viele Freiwillige mitgeholfen, dass die Uferbereiche von Inn, Gießen und Weißenbach frei von Unrat wurden.

Besonders groß war dabei das Kontingent an freiwilligen Helfern, das die Feuerwehr stellte, aber auch Mitglieder der Straubschützen, der Speckbacher Schützen, der Österr. Wasserwacht, des Umweltamtes, SchülerInnen und Lehrpersonen der Hauptschule Schönegg und der Polytechnische Schule, sowie einige Sportvereine und auch Privatpersonen haben tatkräftig mitgeholfen. Zur Stärkung gab es von der Sportkantine eine Jause.



Auch Mitglieder der Feuerwehr halfen bei der Gewässerreinigung.

## Beinahe drei Tonnen Müll gesammelt

Insgesamt waren es 75 Personen, die sich an der Reinigungsaktion beteiligten und am vergangenen Samstag in drei Stunden 2.800 Kilo Müll aufgesammelt haben. So erfreulich und vor allem auch dankenswert das Engagement der freiwilligen HelferInnen ist, so ärgerlich ist es auch, dass derartige Mengen Müll jedes Jahr unrechtmäßig an Gewässerrufern entsorgt werden. Weil es sich sozusagen um ein Jubiläum dieser Aktion handelte, gab es auch einige Sachpreise, die unter den Teilnehmern verlost wurden. So konnten sich Tessa Sydora und Josef Tröber über einen Gutschein für ein Fahrrad freuen.



GR Claudia Weiler und Daniel Monz / Umweltamt bei der Ziehung der Sachpreise.

Stadtzeitung

Nr. 17/2009



22. April 2009 EINSATZ

06.45h **Brandeinsatz**  
Waldbrand Kranebitten - Unterstützung durch Flughelfer der FF Hall

23. April 2009 EINSATZ

01.18h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Veranstaltungszentrum Kurhaus  
kein Einsatz erforderlich

24. April 2009 DIVERSE

## Abschnittsfunkübung in Hall

Neuerungen müssen auch beübt werden: so am 24. April 2009 bei einer Funkübung der Feuerwehren im Abschnitt Hall.

Nachdem die Umstellung auf Digitalfunk erfolgreich abgeschlossen wurde und die Bezirkszentrale (BZ) Innsbruck-Land bereits seit über einem Jahr als „Servicestelle“ für alle Feuerwehren im Bezirk tätig ist, wurde das Zusammenspiel aller bei einer Funkübung auf die Probe gestellt.

Folgender Ablauf wurde beübt:

Die BZ übermittelt auf einem bestimmten Kanal der Florianstation einen Auftrag. Die Florianstation überträgt wiederum auf einem weiteren Kanal diesen Auftrag an die Mannschaft. Nach dem Abschluss des Auftrages erfolgt die Meldung von der Mannschaft bis zur BZ.

Folgendes Beispiel: Die BZ übermittelte der Florianstation Absam am Ortskanal von Hall einen bestimmten Auftrag für die FF Absam. Die Florianstation Absam leitete den Auftrag am Ortskanal von Absam an die Mannschaft weiter. Die Rückmeldung erfolgte von der Mannschaft über die Florianstation zur BZ.

Von der BZ wurde der gesamte Ablauf mit einer exakten Lageführung dokumentiert. Nach über zwei Stunden konnte die Abschnittsfunkübung durchaus positiv abgeschlossen werden.



Teilnehmende Feuerwehren:  
Absam, Ampass, Gnadenwald, Hall, Heiligkreuz, Mils, Rum, Thaur, BTF Swarovski Optik und BTF TRM  
sowie Personal der Bezirkszentrale Innsbruck-Land



27. April 2009 EINSATZ

11.32h **technischer Einsatz**  
Gasgeruch im Objekt Waldaufstrasse 14

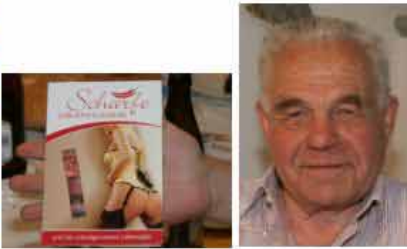
18.25h **Brandeinsatz**  
Brand in der Andreas Hofer Kaserne Absam  
Unterstützung für FF Absam





28. April 2009 DIVERSE

Geburtstag



Am Sonntag feierte unser Kamerad **Alois Peer** im engsten Familienkreis seinen 70er. Selbstverständlich ließen es sich die Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall – allen voran Kdt. Karl Heinz Strickner und Kdt.-Stv. Hansjörg Graber – es nicht nehmen dem Jubilar die Glückwünsche der Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall nachträglich zu übermitteln.

Die Überraschung über diesen Besuch war ihm sichtlich anzusehen, hatte er – trotz seines „Runden“ – eigentlich gar nicht damit gerechnet, dass ihm die Feuerwehrkollegen einen Besuch abstatten.



Ein Kalterer aus dem Mugele ???

Martin Graber  
Karl Heinz Strickner  
Hansjörg Graber  
Karl Dworak  
Alois Peer



**Wir wünschen Dir für alle Zeiten,  
stete Frische, steten Schwung,  
und dass Erfolge Dich begleiten,  
denn wenn man fit ist, bleibt man jung.**

30. April 2009 EINSATZ

00.17h **technischer Einsatz**

Verkehrsunfall auf der A 12 Fahrtrichtung Kufstein



Gegen Mitternacht wurde die **Stadtfeuerwehr Hall** zur Unterstützung auf die Autobahn gerufen. Als Einsatzmeldung wurde das Ausleuchten der Unfallstelle mitgeteilt. Beim Eintreffen bot sich den Einsatzkräften jedoch ein Bild des Entsetzens. Ein komplett zerstörter Geländewagen, als ob er schon mit einer Bergeschere bearbeitet worden wäre. Die beiden Fahrzeuginsassen wurden durch die Wucht des Aufpralles aus dem Fahrzeug geschleudert. Für sie kam jede Hilfe zu spät.

Durch die Mannschaft der **Stadtfeuerwehr Hall** wurde die Unfallstelle ausgeleuchtet und umfangreich abgesichert. Nach der Unfallaufnahme und dem Abtransport des Unfallfahrzeuges konnte die Fahrbahn noch mit dem HD-Rohr gesäubert werden.

**Kurioser Zwischenfall:** Der fließende Verkehr konnte langsam auf der Überholspur die Unfallstelle passieren. Aufmerksamem Kameraden fiel ein LKW mit brennenden Reifen auf, der gerade an der Unfallstelle vorbeifuhr. Nur durch schreien und winken konnte der Fahrer zum Anhalten bewegt werden. Sofort wurde der Brand mit einem Feuerlöscher eingedämmt. Mittels HD-Leitung konnte der Brand schließlich gelöscht werden.

Um 2:45 Uhr konnte die Mannschaft wieder in das Gerätehaus einrücken.



Im Einsatz standen:  
Stadtfeuerwehr Hall mit Kdo,  
Tank 2000 und SRF mit 16 Mann  
und 8 Mann in Bereitschaft  
Rettung Hall Autobahnpolizei



# Übermüdet: Zwei Tote bei Horrorunfall

Wie über eine Schanze flog gestern ein BMW in zwei Metern Höhe gegen eine Lärmschutzwand. Das Auto wurde zerrissen.

Reinhard Fellner

**VOLDERS** - Vermutlich ein Sekundenschlaf war gestern Morgen Ursache für einen Horrorunfall mit zwei Toten. Nach Mitternacht fuhr ein 54-jähriger Franzose mit seiner gleichaltrigen brasilianischen Begleiterin auf der Inntalautobahn von Italien kommend Richtung Deutschland. Auf der Höhe von Volders geriet der BMW X5 des Paares jedoch aus ungeklärter Ursache nach rechts und prallte gegen das An-

fangsstück einer Leitschiene. Dadurch wurde der schwere Geländewagen jedoch ausgehebelt und flog wie über eine Schanze in zwei Meter Höhe gegen den Eisensteher einer Lärmschutzwand. Das ansich stabile Fahrzeug wurde dadurch regelrecht bis zur Unkenntlichkeit zerrissen.

„Bei beiden Fahrzeuginsassen stellte der Sprengelarzt den sofortigen Tod fest. Der Aufprall war so heftig, dass sogar die Sicherheitsgurte abgerissen



Der Luxus-Geländewagen wurde an der Lärmschutzwand total zerfetzt. Die Insassen wurden sofort getötet. Foto: Zoom-Tirol

waren“, schilderte Autobahnpolizei-Chefinspektor Helmuth Fauster gestern gegenüber der TT den tragischen Unfalltod. Und schloss anhand fehlender

Spuren ein Fremdverschulden praktisch aus. Die Inntalautobahn musste kurz gesperrt werden. Bis 2.40 Uhr kam es zu weiteren Behinderungen.

**Tiroler Tageszeitung**

AM FEIERTAG

Freitag, 1. Mai 2009 – Nummer 119

30. April 2009 EINSATZ

01.25h **Brandeinsatz**  
Reifenbrand auf der A12 Fahrtrichtung Kufstein

## 8 GEMEINDECHRONIK



**EIN LKW GERIET BEI MILS** auf der A12 in Brand: Der 43-jährige ungarische Kraftfahrer hatte im Bereich der Vorderachse des Sattelzugfahrzeuges eine Rauchentwicklung bemerkt und angehalten. Der alarmierten Feuerwehr Hall gelang es innerhalb kurzer Zeit mit einem Hochdruckschlauch das beginnende Feuer einzudämmen. Foto: ZOOM-Tirol

**Tiroler Woche**

KW 19, 7. Mai 2009



## STADTFEUERWEHR HALL

5.Mai 2009 EINSATZ

23.03h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch technischen Defekt

7.Mai 2009 DIVERSE

**Humor**  
Exerzieren mit Clemens Keller



wer steht hier falsch?

gesehen von  
Andreas Steinmayr



8.Mai 2009 EINSATZ

18.17h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im AGM Markt  
kein Einsatz erforderlich

10.Mai 2009 EINSATZ

23.00h **technischer Einsatz**  
Person in Notlage  
kein Einsatz erforderlich

13.Mai 2009 EINSATZ

15.03h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Containerschule  
ausgelöst durch Chemieunterricht

15.Mai 2009 DIVERSE

**Übung**  
Hurra die Schule brennt !!!!!



Da staunten die Schüler der Volksschule Thaur nicht schlecht, als am Freitag, den 15. Mai der Rauch aus einigen Klassen schlug und die Hausklingel Feueralarm meldete. Gott sei Dank war es nur eine (fast) geheime Übung im Schulgebäude von Thaur.

Die **Stadtfeuerwehr Hall** unterstützte ihre Nachbarwehr mit der Drehleiter und einem Atemschutztrupp.

Für die neue Drehleiter samt ihrer Besatzung ein leichtes Spiel. Die Schüler und die Lehrerin einer Klasse wurden von der Drehleiter aus dem 2. Obergeschoß geborgen und sicher an den anwesenden Bürgermeister von Thaur, **Hrn. Konrad Giner**, übergeben.

Der Atemschutztrupp der **Stadtfeuerwehr Hall** kam als Reservetrupp nicht zum Einsatz.



## 16.Mai 2009 DIVERSE



Erier Markus



Bodner Hermann jun. Lampe Manuel  
Breitfelder Patrik Sahbaz Faruk  
Geisler Dieter Trettler Alexander

## Sport

Volkslauf und  
Halbmarathon Hall - Wattens

**Platz 16 und Platz 28** von 43 für die beiden Laufgruppen der Stadtfeuerwehr Hall!

Das Ergebnis des Vereinslaufes:

Platz 16 mit insgesamt 1:07:41 für **Alexander Trettler, Hermann Bodner jun. und Dieter Geisler**  
Platz 28 mit insgesamt 1:20:30 für **Faruk Sahbaz, Breitfelder Patrik und Manuel Lampe**

Die Einzelbewertung für den Volkslauf (Teilnehmer: 180 Läufer-innen):

Platz 19 für Trettler Alexander  
Platz 52 für Bodner Hermann jun.  
Platz 70 für Geisler Dieter  
Platz 77 für Sahbaz Faruk  
Platz 101 für Breitfelder Patrik  
Platz 123 für Lampe Manuel

Ein Kamerad der **Stadtfeuerwehr Hall** nahm beim **Halbmarathon über 21,5 km** teil. Seit Monaten trainiert **Erier Markus**, ein ehrgeiziger Läufer, für diesen aber auch für andere Bewerbe. Um ganze neun Minuten verbesserte er sein Vorjahresergebnis. Mit 1:41:01 erreichte er **Platz 96** von 291 Teilnehmern. Eine eindrucksvolle Leistung.



Geisler Dieter



## 17.Mai 2009 EINSATZ

11.16h **technischer Einsatz**

Entfernen eines Bienenschwarmes am Stadtgraben 18

## 17.Mai 2009 DIVERSE

## Werbung

unser **Fladi** stellt was dar ( Kamerad Mladen Rogar )



www.hall.ag

Heizung sucht unabhängigen Tiroler für krisentreie Zukunft.

**Fernwärme Hall**

- Flexible Lösungen aus einer Hand
- Wärmelieferung direkt ins Haus
- Schützt Umwelt und Klima

**HALLAG**  
DAS SALZ DER STADT

Hall AG, Avugasse 6, 6060 Hall in Tirol, Austria. info@hall.ag T 05223 5555 D



## 21. Mai 2009 EINSATZ



Im Einsatz standen:  
**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, WLF und Last mit 15 Mann  
 und drei Mann in Bereitschaft

## 20.15h technischer Einsatz Pumparbeiten in der Rohrbachstrasse 69

Eine böse Überraschung erlebte ein Ehepaar aus Hall, als sie nach einer Woche Urlaub am Meer die Haustüre wieder öffneten.

Vermutlich ein Rohrbruch zwischen Erdgeschoss und 1. Obergeschoss setzte das halbe Haus unter Wasser. Waren es im Erdgeschoss an die 10-15cm Wasser, konnte man im Keller an die 60 – 70cm Wasser messen.

Neben einem umfangreichen Pumpeinsatz wurden auch gemeinsam mit den Hausbewohnern wertvolle Möbel und Einrichtungsgegenstände in Sicherheit gebracht.  
 Für die **Stadtfeuerwehr Hall** endete der Einsatz nach ca. vier Stunden.



## 22. Mai 2009 EINSATZ



**BFI Neuner von Polizei eskortiert**



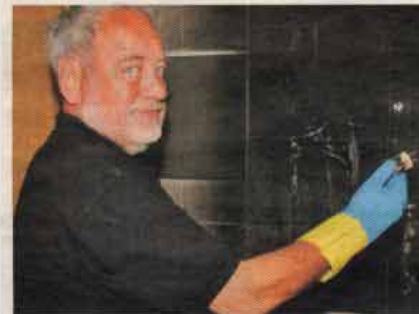
## 15.21h Brandeinsatz Brand in einer Isolierfirma - Unterstützung für FF Mils

Zu einem Assistenz Einsatz im Gewerbepark Mils wurde heute Nachmittag die **Stadtfeuerwehr Hall** gerufen. Schwarzer Rauch drang aus einem ebenerdigen Lager.

Ein Löschzug der **Stadtfeuerwehr Hall**, bestehend aus Kdo, TLF 4000 und DL 30 setzten sich von Hall Richtung Mils in Bewegung. Tank 1 und KÖF blieben bis auf weiteres als Bereitschaft im Gerätehaus.

Durch den dichten, schwarzen Rauch konnten zwei Atemschutztrupps bis zum Brandherd vordringen und den Brand löschen. Mit einem Druckbelüfter wurde die Werkstätte belüftet.

Die **Stadtfeuerwehr Hall** stellte einen Atemschutzreservetrupp. Der Einsatz konnte nach ca. 40 Minuten beendet werden.



Othmar Derndorfer mit dem Kabel, das den Kurzschluss und den Brand auslöste.



Gleich nebenan lagerten brennbare Stoffe.

## Feuer im Milser Gewerbepark

MILS (sf). Großalarm im Milser Gewerbepark. Nachdem in der Firma „Robbau“ ein Feueralarm gemeldet wurde, rückten die freiwilligen Feuerwehren der Region und die Feuerwehr Hall aus. Der Brandherd war ein Wasserboiler in einer Lagerhalle. Dazu der Mieter der Halle, Reinhold Rieder: „Es gab einen Kurzschluss und ich habe die Sicherung wieder hineingedrückt. Vielleicht wur-

de dadurch der Brand ausgelöst. Gleich am Ort des Geschehens war auch der Eigentümer der Immobilie, Othmar Derndorfer: „Zum Glück ist der Brand während der Betriebszeit ausgebrochen und er wurde gleich entdeckt.“ Die Feuerwehren konnten den Brand sehr schnell löschen und ein Übergreifen auf andere Gebäude verhindern. „Perfekte Arbeit“, lobte Derndorfer.



Im Einsatz standen:  
**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, TLF 4000 und DL 30 mit 14 Mann  
 und 15 Mann in Bereitschaft  
 Feuerwehr Mils  
 Feuerwehr Volders  
 Polizei Hall  
 Rettung Hall



## STADTFEUERWEHR HALL

24.Mai 2009 EINSATZ

16.55h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

25.Mai 2009 EINSATZ

14.24h **technischer Einsatz**  
Personenbergung nach Baustellenunfall  
Unterstützung für FF Absam

20.36h **technischer Einsatz**  
Aufbringen von Ölbindemittel  
nach Motorschaden eines Reisebusses in der Galgenfeldstrasse

26.Mai 2009 EINSATZ

16.16h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

17.55h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
kein Einsatz erforderlich

22.28h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Gasthaus Goldener Engel  
ausgelöst in der Küche

28.Mai 2009 EINSATZ

13.05h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im CAMPUS Hotel  
ausgelöst durch angebrannte Speisen

31.Mai 2009 EINSATZ

17.30h **Brandeinsatz**  
Zerrissener Turbo Lader bei KFZ auf der A12  
abgeschleppt

3.Juni 2009 EINSATZ

11.11h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus Seidnergarten  
kein Einsatz erforderlich

4.Juni 2009 EINSATZ

17.00h **technischer Einsatz**  
Pumparbeiten in der Tiefgarage der Fa. AGM - ADEG

6.Juni 2009 DIVERSE

### Leistungsbewerb in Axams

Am 5. und 6. Juni wurde in Axams der Gesamt-Tiroler-Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 2009 ausgetragen.

Bei der einen Gruppe handelt es sich größtenteils um Gruppenkommandanten, knapp davor Alterspunkte zu erhalten (also in Folge „Senioren“ genannt), und bei der anderen Gruppe um junge Kameraden, die es den Senioren zeigen wollen (also in Folge „Junioren“ genannt).



#### Gruppe HALL I (Junioren)

Sartori Christoph  
Keller Clemens  
Dissertori Marco  
Svehla Joachim  
Auer Daniel  
Brugger Dominik  
Staud Sebastian  
Plattner Philipp  
Neuner Florian

**RANG 43 - 369 Punkte**

#### FLA in BRONZE



#### Gruppe HALL II (Senioren)

Lampe Thomas  
Kraus Markus  
Breitfelder Patrik  
Graber Hansjörg  
Graber Martin  
Angerer Peter  
Pfleger Arno  
Zukanovic Senat  
Ochabauer Clemens

**RANG 86 - 358 Punkte**



Tiroler Tageszeitung  
Dienstag, 9. Juni 2009



Im Axamer Fußballstadion kämpften die Feuerwehrleute um jede Sekunde.

Foto: Mauerer

## Florianijünger feiern Erfolge

Die Axamer Feuerwehr ist stolz: Der größte jemals in Tirol ausgetragene Landesfeuerwehrbewerb ging problemlos über die Bühne.

**Axams** – Zwei Tage nach dem Ende des Landesfeuerwehrbewerbs kann jetzt auch der Axamer Feuerwehrkommandant Klaus Kirchebner aufatmen: „Dank der Disziplin der teilnehmenden Gruppen und der über 450 ehrenamtlichen Helfer ging glücklicherweise alles reibungslos über die Bühne.“

878 Gruppen aus Nord-, Süd- und Osttirol kämpften

auf den sechzehn Bewerbsbahnen um jede Sekunde. Am weitesten für den jemals in Tirol durchgeführten Landesfeuerwehrbewerb angereist waren übrigens die Florianijünger aus Wetter an der Ruhr (Nordrhein-Westfalen).

Dass die über 7000 Teilnehmer nach den Bewerben natürlich auch anständig Hunger und Durst hatten, war natürlich auch klar. „Wir haben in etwa 1300 Kilo Schnitzfleisch sowie 1700 Hühner verkocht“, wartet Kirchebner mit beeindruckenden Zahlen auf. Insgesamt wurden rund 40 Hektoliter an Getränken verbraucht. (mak)

### Gruppensieger

- **Sicherheitsbewerb, Bronze A:**  
1. Aussemavis-Mühlen I.
- **Sicherheitsbewerb, Bronze B:**  
1. Pill I.
- **Sicherheitsbewerb, Silber A:**  
1. Grinzens I.
- **Sicherheitsbewerb, Silber B:**  
1. Gaimberg I.
- **Leistungsbewerb, Bronze A:**  
1. Rodeneck I.
- **Leistungsbewerb, Bronze B:**  
1. Labers.
- **Leistungsbewerb, Silber A:**  
1. Sillian I.
- **Leistungsbewerb, Silber B:**  
1. St. Martin/Gsies II.



8. Juni 2009 EINSATZ

Tiroler Tageszeitung

Dienstag, 9. Juni 2009

# Großbrand nur knapp verhindert

Glück hatte der Hoferbauer in Rinn am Montag: In der Tenne hatte Stroh Feuer gefangen. Die Feuerwehren verhinderten in letzter Sekunde eine Katastrophe.

Rinn – Es war das rasche und vor allem auch umsichtige Eingreifen der Feuerwehren des Mittelgebirges und der Stadt Hall, das am Montagnachmittag einen Großbrand verhinderte. Beim Hoferbauern in Rinn war in der Tenne Stroh geschnitten worden – es kam zum Funkenflug, der weitere Strohballen in Brand setzte. Die Feuerwehren hatten den Brand rasch unter Kontrolle, mussten aber die Tenne ausräumen. „Der Löscheinatz verlief sehr gut“, lobte Feuerwehrenspektor Michael Neuner.

Ein Feuerwehrmann musste mit Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus nach Hall gebracht werden. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt (mak)



Ein Feuerwehrmann beim Ablöschen der Glutnester. Foto: Zoom Tirol

12.36h Brandeinsatz

Tennenbrand

Unterstützung für FF Rinn

Die **Stadtfirewehr Hall** wurde heute Mittag zu einem Gebäudebrand nach Rinn gerufen. Bei Strohschneidearbeiten ist es im Nachhinein im Tennen zu einem Brand gekommen. Der „weiße“ Rauch war weit ins Inntal sichtbar.

Durch den raschen Einsatz der Bewohner, Nachbarn und der Feuerwehr konnte schlimmeres verhindert werden.

Ein Nachbar, natürlich ein Feuerwehrmann, berichtete:

*„Wir waren gerade beim Essen als die Sirene heulte. Mein Sohn und ich sind ins Auto und fuhren Richtung Gerätehaus. Irgendwann bemerkte ich im Rückspiegel eine Rauchentwicklung. Natürlich haben wir sofort gewendet und sind zurück. Bei unserem Nachbarn, keine 50 m entfernt rauchte es aus dem Tennen.“ (Toll - wäre doch jeder Nachbar bei der Feuerwehr!)*



Im Einsatz standen: **Stadtfirewehr Hall** mit Kdo, TLF 4000, KÖF und DLK 30 mit 17 Mann und 12 Mann in Bereitschaft  
Freiwillige Feuerwehr Rinn, Tulfes und Aldrans  
Rettung Hall  
Polizei





# STADTFEUERWEHR HALL

8.Juni 2009 EINSATZ

21.17h **technischer Einsatz**  
Türöffnung für RK Hall in der Kugelangergasse

12.Juni 2009 EINSATZ

18.08h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei der Fa. AGM - ADEG  
ausgelöst durch Dampfstrahler

18.Juni 2009 DIVERSE



**FEUERWEHROLYMPIADE**

3. Bewerb

BOCCIA

| ERGEBNIS         |                 |      |        | GESAMT |      |
|------------------|-----------------|------|--------|--------|------|
| TEAM             |                 | RANG | PUNKTE | PUNKTE | RANG |
| Chesi P.         | Erlor M.        | 5    | 43     | 93     | 15   |
| Moritz H.        | Bodner H.       | 1    | 50     | 134    | 1    |
| Strickner K.H.   | Kraus M.        | 12   | 36     | 130    | 2    |
| Neuner D.        | Ochabauer Cl.   | 12   | 36     | 121    | 5    |
| Jug H.           | Neuner H. jun   | 7    | 41     | 127    | 3    |
| Siber M.         | Vötter M.       | 12   | 36     | 114    | 9    |
| Hözl P.          | Neuner M.       | 12   | 36     | 77     | 17   |
| Skoficz M.       | Pletzner H.     | 5    | 43     | 119    | 6    |
| Pfleger A.       | Steinlechner J. | 12   | 36     | 116    | 7    |
| Graber H.        | Graber Chr.     | 3    | 46     | 127    | 3    |
| Graber W.        | Hafner F.       | NA   | NA     | 73     | 18   |
| Chesi Cl.        | Geisler D.      | 7    | 41     | 113    | 10   |
| Visintainer Chr. | Zukanovic S.    | 12   | 36     | 115    | 8    |
| Kaletsch J.      | Fröschl E.      | 12   | 36     | 107    | 12   |
| Staud S.         | Staud L.        | 7    | 41     | 110    | 11   |
| Kobler Chr.      | Baur A.         | 7    | 41     | 114    | 9    |
| Keller Cl.       | Reitstätter M.  | 7    | 41     | 113    | 10   |
| Neuner F.        | Brugger D.      | 4    | 44     | 110    | 11   |
| Walder R.        | Graber M.       | 2    | 48     | 125    | 4    |
| Jäger H.         | Rogar M.        | NA   | NA     | 79     | 16   |
| Breitfelder P.   | Dissertori M.   | 12   | 36     | 99     | 14   |
| Lampe Th.        | Sartori Chr.    | 12   | 36     | 99     | 14   |
| Steinlechner M.  | Plattner Ph.    | NA   | NA     | 25     | 19   |
| Posch M.         | Schlattinger M. | 12   | 36     | 101    | 13   |
| Auer D.          | Strimitzer G.   | NA   | NA     | 23     | 20   |



18. Juni 2009 EINSATZ

22.23h **Brandeinsatz**  
 vermutlicher Brand in der Volksschule am Stiftsplatz  
 Ursache war Rauch aus einem Kamin

19. Juni 2009 EINSATZ

06.24h **Fehl-Täuschungsalarm**  
 Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
 ausgelöst durch Dampf

20. Juni 2009 DIVERSE

**Nachwuchs**



Am Samstag, den 20. Juni 2009, 22.51 Uhr erblickte

**Julia Elisa Lampe**

das Licht der Welt. Julia ist das zweite Kind von unserem Zugskommandanten Thomas und seiner Frau Doreen. Bruder Fabio kann es kaum erwarten mit seiner kleinen Schwester zu spielen.

Die Kameraden der **Stadtfeuerwehr Hall** gratulieren Doreen und Thomas recht herzlich zum Nachwuchs



**BABY DES TAGES**

Doreen mit Julia Elisa, Fabio und Thomas.  
Foto: Lampe

**Familienzuwachs im Haus Lampe**

Neun Tage vor dem errechneten Termin hat Julia Elisa im Krankenhaus Hall das Licht der Welt erblickt. Mit 2060 Gramm spielte sie zwar in der Liga der Superleichtgewichte, hat aber inzwischen laut Mama Doreen kräftig aufgeholt. „Die Geburt gleich einem Feuerwehreinsatz, in 45 Minuten war alles erledigt“, berichtet Papa Thomas – als Feuerwehmann weiß er, wovon er spricht. Ganz begeistert vom Schwesterchen ist auch der kleine Fabio.

**Tiroler Tageszeitung**  
 Mittwoch, 8. Juli 2009

20. Juni 2009 DIVERSE

**Geburtstag**

Stefan Kraxner feiert seinen 30. Geburtstag



*Herzliche Gratulation!*

**Herzlichkeiten**

Immer auf Ach **S**e  
 Spor **T**lich  
 Jetzt „endlich“ dr **E**ißig  
 Leidenschaftlicher **F**euerwehmann  
 KFZ-Mech **A**niker  
 Si **N**gle

**KRAXI –**  
 Alles Gute zum **30. Geburtstag!**

Tiroler Tageszeitung  
 Montag, 22. Juni 2009



25. Juni 2009 DIVERSE

## Übung

### Abseilen



Ein Abbruchgebäude in Absam dient zur Zeit den umliegenden Feuerwehren aber auch der Polizeieinheit Cobra als Übungsobjekt.

Seilten sich noch am Vortag die Männer der Spezialeinheit vom Dach, so waren es heute die Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall. Unter der Aufsicht unserer Kameraden Staud Sebastian, Svehla Jochen und Neuner Daniel wurde das Abseilen von einem Hausdach – natürlich mit **DOPPELTER** Sicherung - geübt. Der Umgang mit den Abseilergerätschaften wird von den Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall regelmäßig geübt: von der Eigensicherung, der Kameradensicherung bis hin zur Personenrettung und mehr.

Ein Dank an die Neue Heimat Tirol und an **Herrn TT** von der Feuerwehr Absam



27. Juni 2009 EINSATZ

## 10.13h technischer Einsatz Deckeneinsturz im Café Zeindl, Agramsgasse



Fast genau vor zwei Jahren brachen in der Haller Altstadt bei Umbauarbeiten mehrere Geschossdecken in sich zusammen. Bei diesem Unfall kam ein Bauarbeiter ums Leben.

Heute wurde die Stadtfeuerwehr Hall wiederum zu einem ähnlichen Einsatz gerufen: **„Bauwerkseinsturz, vermutlich Person verschüttet .....**“ lautete zumindest die erste Meldung der Leitstelle Tirol.

Gott sei Dank löste sich **„nur“** eine Rigipsdecke in einem Haller Altstadtkafe. Ein Gast wurde dabei leicht verletzt. Die restlichen Anwesenden kamen mit den Schrecken davon. Von der Stadtfeuerwehr Hall wurden mittels Pölmaterial die Abbruchkante der Rigipsdecke sowie weitere Bereiche der Decke gesichert. Anschließend konnte das Lokal der Exekutive für weitere Untersuchungen übergeben werden.

Im Einsatz standen:  
**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, TLF 2000 und SRF mit 14 Mann und 5 Mann die direkt vom Samstagvormittagkafe zum Einsatzort eilten  
 sowie 15 Mann in Bereitschaft  
 Rettung Hall  
 Polizei Hall





Ein Bild der Verwüstung bot sich nach dem dramatischen Vorfall. Das Kaffeehaus musste aus Sicherheitsgründen vorübergehend geschlossen werden. Fotos: Zoom-Tirol

# Decke im Café stürzte ein

**Dramatische Momente im Café Zeindl in der Haller Altstadt: Eine 16 Quadratmeter große Rigipsplatte krachte zu Boden. Eine Frau wurde leicht verletzt.**

Angela Dähling

HALL - Der Frühstückskaffee dürfte am Samstagvormittag den Gästen im Café Zeindl in der Haller



Agramsgasse vor Schreck im Halse stecken geblieben sein. Denn gegen 10.15 Uhr krachte plötzlich ein Teil der Decke zu Boden.

**Im Eingangsbereich gestürzt**

Eine Besucherin, die gerade das Café betreten wollte, kam dadurch auf den Stufen im Eingangsbereich zu Sturz und erlitt Prellungen. Sie wurde mit Verletzungen unbestimmten Grades zur

Beobachtung stationär im Haller Krankenhaus aufgenommen. Wie durch ein Wunder kamen die anderen sieben Gäste und die Café-Besitzerin Natascha Moser mit dem Schrecken davon. Einige wurden von herabfallenden Deckenteilen gestreift. Laut Herbert Ditter, stellvertretender Polizeikommandant in Hall, hat sich auf ein bis zwei Quadratmetern der Unter-

putz von der Originaldecke gelöst. Diesem Gewicht hielt die darauf montierte vier mal vier Meter große Rigipsplatte nicht stand. Sie fiel zu Boden.

**Wasserschaden im 1. Stock**

Das Café wurde laut Herbert Ditter im Jahr 2003 generalsaniert. Im Oktober 2007 habe es in den Büroräumen oberhalb des Gastronomiebetriebes einen

Wasserschaden gegeben. Dabei sei auch Wasser in das Lokal geronnen. Ob der gestrige Zwischenfall damit im Zusammenhang steht, klären jetzt gerichtlich beeidigte Sachverständige. Die Feuerwehr führte gestern Sicherungsmaßnahmen durch, um das Abstürzen weiterer Deckenteile zu verhindern. Das Café wurde vorübergehend geschlossen.

„Wir haben enormes Glück gehabt, dass nicht mehr passiert ist.“ NATASCHA MOSER

**Tiroler Tageszeitung**  
AM SONNTAG  
Sonntag, 28. Juni 2009

**28. Juni 2009 EINSATZ**

11.44h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus ausgelöst durch defekten Melder

21.16h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Flüchtlingsheim ausgelöst durch überhitztes Öl

21.36h **Brandeinsatz**  
vermutlicher Autobrand bei den Tiroler Röhrenwerken  
kein Einsatz erforderlich

**30. Juni 2009 EINSATZ**

09.29h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Isosport  
kein Einsatz erforderlich

10.47h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch Bauarbeiten



## 30. Juni 2009 EINSATZ



### 14.22h **technischer Einsatz**

Befreiung einer eingeklemmten Person bei den Tiroler Röhrenwerken

Gegen 14:20 Uhr galt es dem Notarzt und der Rettung bei der Bergung eines Verletzten nach einem schweren Arbeitsunfall zu helfen. Dabei kam auch Schneide- und Trennwerkzeug zur Anwendung.

### 16.24h **Brandeinsatz**

Brand im Freien

nicht angemeldetes Zweckfeuer in einem Feld in Thaur

Zu guter Letzt kam es noch gegen 16:30 Uhr zu einer Rauchentwicklung im Westen von Hall. Bereits bei der Anfahrt war der schwarze Rauch von weiten sichtbar. Nach dem Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich jedoch rasch heraus, dass hier Gegenstände jeglicher Art (**um nicht zu sagen Müll**) verbrannt werden.

Da es sich um kein genehmigtes Feuer handelte, wurde der Haufen abgelöscht.



## 2. Juli 2009 EINSATZ

### 13.52h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Haus am Seidnergarten ausgelöst durch technischen Defekt

### 18.37h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus ausgelöst durch technischen Defekt

## 6. Juli 2009 EINSATZ

### 16.20h **technischer Einsatz**

Hilfestellung für Polizei

Einsatz einer Schiebeleiter

### 16.20h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm bei Fa. Dachser ausgelöst durch technischen Defekt



## Entenbergung

In Kinderaugen ist ein Feuerwehrmann immer ein Held. Umso mehr auch, wenn Kinder miterleben wie Feuerwehrmänner „Donald Duck und seiner Familie“ das Leben retten - dann ist die Welt einfach in Ordnung. Spielende Kinder alarmierten die Stadtfeuerwehr Hall um Enten aus einem Vorfluter zu retten. Eine ganze Entenfamilie war in einem Sammelbecken gefangen und drohte in das Kanalrohr gezogen zu werden. Kein Problem für die Haller Entenwehr: Bewaffnet mit Kescher und einer Kiste ging es zum „Entenfischen“. Eigentlich wollte man die Bergung vom neuen Boot der Feuerwehr aus durchführen. Mit dem herkömmlichen Mitteln ging es jedoch schneller. Alle Enten konnten unverletzt geborgen werden. Die Betreuung der Enten wurde kurzzeitig von den glücklichen Kindern übernommen. Anschließend konnten die Enten zum „Baggerloch“ nach Thaur gebracht werden.



Im Einsatz standen:  
Stadtfeuerwehr Hall mit WLF und MTF mit sechs Mann



3. Juli 2009 DIVERSE

## Haller Stadtfest



Clemens & DJ Dschango

Alle zwei Jahre verwandelt sich die „schönste“ Altstadt Österreichs zu einer einzigen Veranstaltungsbühne. Etliche Vereine und Gastronomiebetriebe präsentieren sich in den Gassen von Hall von ihren besten Seiten.

Auch für die **Stadtfirewehr Hall** seit Jahren immer wieder eine besondere Herausforderung. Bereits zu Wochenbeginn verwandelten einige Kameraden einen Innenhof in der Rosengasse zu einer Partyzone mit „magischer Anziehung“! Kaum ein Besucher der nicht durch die vom Innenhof nach außen strömende Atmosphäre nach Innen gezogen wurde.

Dieser Ausnahmezustand in der Altstadt bedeutet aber auch erhöhte Alarmbereitschaft für die Einsatzkräfte. Die Stadtfirewehr Hall stellte an beiden Tagen nicht nur die Brandsicherheitswache in der Altstadt, sondern auch einen ständig besetzten Löschzug im Gerätehaus.

Bei einer so großen Veranstaltung gilt es auch immer wieder Personen zu danken:

- \* allen Besuchern des Innenhofes
- \* den Besitzern des Innenhofes
- \* Hrn. Haslwanter Erich für den „Regieraum“
- \* den Gönnern der Stadtfirewehr Hall
- \* unseren beiden Stimmungsmachern: **DJ Django** und „let's fetz“ **Clemens**
- \* allen Kameraden die mit GROSSEN und kleinen Taten mithalfen



Der Eingang



Der Hof



Landeskommandant Klaus Erler



Unbekannte ??? Schönheiten



Kraxi (Stefan Kraxner) umgeben von purer Schönheit



Die Bürgerstubenwirtin



Die Oberhofer Crew



## STADTFEUERWEHR HALL

6. Juli 2009 EINSATZ

20.52h **technischer Einsatz**

Personenbergung  
Unterstützung für FF Rum

8. Juli 2009 EINSATZ

07.31h **technischer Einsatz**

Person in Notlage  
Unterstützung für RK Hall

9. Juli 2009 EINSATZ

10.36h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Flüchtlingsheim  
kein Einsatz erforderlich

11. Juli 2009 EINSATZ

18.01h **Brandeinsatz**

Gerätebrand im Haus St. Elisabeth

Noch relativ glimpflich endete ein Küchenbrand am Samstagnachmittag in einem Haller Altenwohnheim.

Ein in Brand geratener Mikrowellenherd setzte die gesamte Großküche unter dichten Rauch. Zum Glück waren im Bereich der Mikrowelle keine leicht entzündbaren Gegenstände gelagert. So brannte die Mikrowelle bis zum Eintreffen der **Stadtfeuerwehr Hall** vor sich hin. Unter schweren Atemschutz konnte der Brand rasch gelöscht werden. Die Küche wurde mit einem Druckbelüfter belüftet.

Gemeldet wurde der Brand von der automatischen Brandmeldeanlage an die Leitstelle Tirol. Die so genannten Brandmeldealarme beschäftigen die Feuerwehren täglich Landauf Landab - zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Im Einsatz standen:

**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo,  
TLF 2000 und DLK 23/12 mit 13 Mann  
und 7 Mann in Bereitschaft  
Polizei Hall



12. Juli 2009 EINSATZ

11.35h **technischer Einsatz**

Tierbergung

Einem pensionierten Haller Stadtpolizisten (*Name der Red. bekannt*) fiel das andauernde **Schreien einer Katze** in der Nähe einer Kleingartenanlage auf. Natürlich immer noch Wachsam und Hilfsbereit schaute der Pensionist nach dem Rechten. Aus dem Container eines Lagerplatzes waren die Schreie der Katze zu hören.

Immer noch im Wissen, dass an den Sommersonntagen bei der Stadtfeuerwehr Hall eine ständige Bereitschaft anwesend ist, meldete er diesen Vorfall direkt bei der Dienstmannschaft.

Natürlich konnte die Stadtfeuerwehr Hall auch in diesem Fall helfen. Der verschlossene Container war schnell offen und die verschreckte Katze gerettet.

Die gerettete Katze fand herzliche Aufnahme bei der Gattin des pensionierten Stadtpolizisten.



## 14. Juli 2009 EINSATZ

23.38h **technischer Einsatz**  
Ölspur bei Retterwerk am Löfflerweg

## 15. Juli 2009 EINSATZ

09.19h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Kurmittelhaus  
ausgelöst durch Bauarbeiten

13.58h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch technischen Defekt

## 16. Juli 2009 EINSATZ

01.40h **Brandeingsatz**  
Transformatorbrand im Bezirkskrankenhaus Hall

„Zu keiner Zeit bestand eine Gefahr für die Patienten und für das Personal im Bezirkskrankenhaus Hall“, so der Einsatzleiter der Stadtfeuerwehr Hall Hansjörg Graber. Nur durch den raschen Einsatz der Stadtfeuerwehr Hall konnte größerer Schaden abgewendet werden.

Gegen 1:40 Uhr löste die automatische Brandmeldeanlage auf Grund starker Rauchentwicklung im Traforaum, 2. Untergeschoss, Alarm aus.

Bei einem E-Verteiler kam es noch aus ungeklärter Ursache zu einem Brand mit starker und dichter Rauchentwicklung. Zum Glück konnte der Brandherd vom Angriffstrupp rasch unter Kontrolle gebracht werden. Anschließend wurden umfangreiche Be- und Entlüftungen im gesamten Brandabschnitt vorgenommen.

Gegen 3:40 Uhr konnte die Stadtfeuerwehr Hall wieder ins Gerätehaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Binnen fünf Tagen kam es zum zweiten Brand in Hall, der über eine automatische Brandmeldeanlage gemeldet wurde.



Im Einsatz standen:  
**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, TLF 2000, TLF 4000,  
Rüst und DLK 23/12 mit 26 Mann  
und 8 Mann Bereitschaft  
Feuerwehr Wattens – Danke für das zweite Belüftungsgerät  
Rettung Hall  
Polizei Hall

### Brandalarm im Krankenhaus Hall

Nächtlicher Feuerwehreinsatz im Bezirkskrankenhaus Hall: Am Donnerstag um 1.41 Uhr wurde über die Leitstelle Brandalarm gegeben. Während die Feuerwehr mit mehreren Löschwagen anrückte, stellte eine Polizeistreife eindeutigen Brandgeruch an der Ostseite fest. Wie sich herausstellte, war es in einer Trafostation zu einem stark qualmenden Kabelbrand gekommen. Verletzt wurde niemand.

Tiroler Tageszeitung

Freitag, 17. Juli 2009

Bezirks  
Blatt

HALL 6000  
22. Juli 2009

### Brand im BKH Hall

HALL. Vergangenen Donnerstag wurde ein Brandalarm im Bezirkskrankenhaus Hall gemeldet. Ein Kabelbrand im Bereich einer Trafostation war der Grund für die starke Rauchentwicklung. Verletzt wurde niemand.





## STADTFEUERWEHR HALL

18.Juli 2009 EINSATZ

18.25h **technischer Einsatz**  
Pumparbeiten am Kugelanger 11

20.Juli 2009 EINSATZ

15.54h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. FDP  
ausgelöst durch Bauarbeiten

21.Juli 2009 EINSATZ

20.42h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Containerschule  
ausgelöst durch Raucher

22.Juli 2009 EINSATZ

03.54h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Eisenkies  
ausgelöst durch technischen Defekt

13.48h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im S- Gewerbepark  
ausgelöst durch technischen Defekt

15.04h **technischer Einsatz**  
Personenbergung in der Krippgasse 9

16.15h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im S- Gewerbepark  
ausgelöst durch technischen Defekt

23.Juli 2009 EINSATZ

00.58h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Eisenkies  
ausgelöst durch technischen Defekt

06.00h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Eisenkies  
ausgelöst durch technischen Defekt

17.37h **technischer Einsatz**  
Wohnungsöffnung in der Thurnfeldgasse 3

21.26h **technischer Einsatz**  
Entfernen von umgestürzten Bäumen am Radweg

27.Juli 2009 EINSATZ

09.44h **technischer Einsatz**  
Personenbergung aus einem Aufzug

19.20h **technischer Einsatz**  
Ölspur am Löfflerweg

29.Juli 2009 EINSATZ

09.53h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der UMIT  
ausgelöst durch Bauarbeiten

30.Juli 2009 EINSATZ

07.20h **technischer Einsatz**  
Ölspur auf der B 171

15.00h **technischer Einsatz**  
Bergung einer Kugel vom Dach des Herz Jesu Kloster's

18.50h **technischer Einsatz**  
Personensuche - Unterstützung für Polizei Inspektion Hall



## 1. August 2009 DIVERSE

### Löschkurs

Der für die Haller Kaufleute abgehaltene Löschkurs bringt großes Medienecho

Tiroler Tageszeitung  
Dienstag, 4. August 2009



### Kaufleute übten Löschen

Zu einem Löschkurs der ganz besonderen Art lud dieser Tage die Haller Stadtfeuerwehr. Bei den Übungsteilnehmern handelte es sich nämlich ausschließlich um Mitglieder der Haller Kaufmannschaft, die die Übung im Dienst der Sicherheit mit Begeisterung absolvierten. Der Feuerlöscher war da natürlich im Dauereinsatz.

6 GEMEINDECHRONIK KW 32, 6. August 2009



SOHNEL UND RICHTIG zu reagieren lernten die Haller Kaufleute und ihre Mitarbeiter im Zuge einer Übung der Feuerwehr Hall.

### Geprobt für den Ernstfall

Das Stadtmarketing Hall und die Stadtfeuerwehr Hall haben die Haller Kaufleute und ihre Mitarbeiter zu einem kostenlosen Löschkurs eingeladen.

Dreißig Teilnehmer haben nach einem Theorie- und einem praktischen Teil die Handhabung von Feuerlöschern und einer Löschdecke geübt. Einerseits ist es für jeden Bereich von Vorteil, wenn Mitarbeiter

Hall in Tirol

in der Brandbekämpfung geschult sind. Darüber hinaus dient es bei Veranstaltungen wie dem Haller Sommer- und Wintermarkt sowie dem Nightmeeting der Sicherheit der Geschäftskunde und der Besucher, wenn möglichst viele Ersthelfer zur Verfügung stehen.

Hall Blatt

20 Halle Blatt, September 2009

Hall / Übung

### Haller Kaufleute üben für den Ernstfall

Eine Übung im Dienste der Sicherheit absolvierten über 30 Haller Kaufleute und deren Mitarbeiterinnen. Das Stadtmarketing Hall und die Stadtfeuerwehr Hall luden zu einem Löschkurs ein. Nach einem Theorie- und der

Demonstration eines Fettbrandes wurde für den – hoffentlich nicht eintretenden Ernstfall – geprobt. Ausgiebig trainiert wurde dabei vor allem der richtige Umgang mit einer Löschdecke und dem Feuerlöscher.



Die Handhabung eines Feuerlöschers stand auf dem Übungsprogramm

## 1. August 2009 EINSATZ

06.26h **technischer Einsatz**  
Wohnungsöffnung - Schönegg 5

## 3. August 2009 EINSATZ

12.02h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus zum guten Hirten  
kein Einsatz erforderlich

## 5. August 2009 EINSATZ

10.02h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Gebr. Weiss  
ausgelöst durch Flexarbeiten

## 6. August 2009 DIVERSE

### Übung

Eine heiße Atemschutzübung



..... wir erinnern uns: Ein Abbruchgebäude in Absam dient zur Zeit den umliegenden Feuerwehren als Übungsobjekt.

Übte die **Stadtfeuerwehr Hall** noch vor Wochen das Abseilen vom Dach des Übungsobjektes, so ging es diesmal eher heiß her.

So galt es für die Atemschutztruppe einen Wohnungsbrand zu bekämpfen und vermisste Personen zu retten.

Als Draufgabe musste sich noch ein Atemschutztrupp vor den Flammen über den Balkon retten.



7. August 2009 EINSATZ

01.13h **technischer Einsatz**  
Ausleuchten nach Bahngleis - Unfall

8. August 2009 EINSATZ

14.34h **technischer Einsatz**  
Entfernen eines Wespennestes am Schopperweg

11. August 2009 EINSATZ

08.13h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch technischen Defekt

13. August 2009 EINSATZ

11.28h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus am Seidnergarten  
ausgelöst durch technischen Defekt

21.02h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus am Seidnergarten  
ausgelöst durch technischen Defekt

14. August 2009 EINSATZ

11.28h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Medienturm  
ausgelöst durch Raucher

16. August 2009 EINSATZ

09.30h **technischer Einsatz**  
Hubschrauberabsturz in der Agramsgasse

Der Bereitschaftsdienst der Stadtfeuerwehr Hall hat eine halbe Stunde seinen Dienst versehen, als eine telefonische Einsatzmeldung beim Diensthabenden einlangte:

**"Bitte um technische Unterstützung. Hubschrauberabsturz in der Agramsgasse, Hausnummer 9. Benötigt werden 2 Steckleitern."**, so die Meldung von BFI Michael Neuner.

Die ersten Gedanken des dienstführenden Gruppenkommandanten: ?????????  
Im Eiltempo trafen 2 Mann der Stadtfeuerwehr Hall am Einsatzort ein. Dort bot sich ein Bild des Schreckens. Ein Hubschrauberpilot (der Name des Bruchpiloten wird an dieser Stelle nicht verraten, nur so viel: es handelt sich um einen hochrangigen Feuerwehroffizier) lenkte seinen Heli versehentlich auf das Dach. Durch den starken Aufprall wurde der Hubschrauber manövrierunfähig und konnte nurmehr unter Mithilfe Dritter geborgen werden. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden.



Das sichergestellte Flugobjekt



17. August 2009 EINSATZ

18.27h **technischer Einsatz**  
Ölspur am Schwimmbadparkplatz

23. August 2009 EINSATZ

17.46h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. AGM / ADEG  
ausgelöst durch LKW Abgase

20.35h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Flüchtlingswohnheim  
ausgelöst durch Kochen



24. August 2009 EINSATZ

22.55h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Felder  
ausgelöst durch technischen Defekt

26. August 2009 EINSATZ

13.33h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. AGM / ADEG  
ausgelöst durch technischen Defekt

26. August 2009 DIVERSE

## Besuch

Landeshauptmann  
Günther Platter  
zu Besuch



Im Zuge der sog. „Tour Tirol“ radelte Landeshauptmann Günther Platter am Mittwoch gemeinsam mit seinem Team auch durch unseren Bezirk. Er lies es sich nicht nehmen, auch in Hall einen Stop einzulegen.

Im Gerätehaus der Stadtfeuerwehr Hall wurde die gesamte Mannschaft durch unseren Kommandanten Karl Heinz Strickner aufs herzlichste begrüßt. Im Anschluss an die mit viel Liebe gerichteten Appetithäppchen und einem Aperitif wurden die Gäste mit Grillspezialitäten von unseren beiden Grillprofis Herbert „Hunter“ Jäger und Mladen „Fladi“ Rogar verwöhnt.

Neben Landeshauptmann Günther Platter gaben sich auch Bundes- und Landesabgeordnete sowie etliche Bürgermeister der umliegenden Gemeinden ein Stelldichein im Gerätehaus.

## Schwarze Politprominenz auf Radltour durch die Region!

„Mit Schwung in die politische Herbstarbeit!“ Unter diesem Motto stand offensichtlich vergangene Mittwoch der Ausflug der ÖVP Innsbruck-Land. Unter der Führung von LH **Günther Platter**, LhStv. **Toni Steixner** und LR **Bernhard Tilg** tauschte man den Dienstwagen mit dem Drahtesel und eine ca. 30-köpfige Gruppe radelte von Völs über die Dörferlinie nach



Gnadenwald, Wattens und nach Hall. Einzelne Politiker stiegen allerdings noch während der Tour ein, wie der Thaurer Vizebürgermeister **Christoph Walser**, der erst ab seiner Heimatgemeinde mitmachte. Trotz zum Teil sehr heftiger Regengüsse wurde das Programm durchgezogen. Ziel war das Feuerwehrhaus in Hall, wo sie von zahlreichen anderen ÖVP-Politikern darunter Halls Bürgermeister **Leo Vonmetz** mit einem Grillfest empfangen wurden. In Windeseile hatten sich die radelnden Politiker umgezogen und konnten an einem doch noch sehr lauem Sommerabend bis spät in die Nacht weiterfeiern.



Landeshauptmann Günther Platter ließ sich vom Regenwetter nicht abhalten.



27. August 2009 **EINSATZ**

05.30h

**Brandeinsatz**

"...kleiner Brand im Freien / Krajncstraße" hieß es am Donnerstagmorgen gegen 05.30 Uhr. Auf der Wertstoffsammelinsel in der Krajncstraße hatte ein Papiercontainer Feuer gefangen. Bereits bei der Ankuft am Einsatzort konnte man eine große Rauchentwicklung feststellen. Durch einen raschen und effizienten Eingriff konnte eine Brandausbreitung auf weitere Container noch verhindert werden.



Im Einsatz standen:  
Stadtfirewehr Hall mit Kdo und TLF 2000 mit 10 Mann  
und 4 Mann Bereitschaft  
Polizei Hall

**Tiroler Tageszeitung**  
Freitag, 28. August 2009

**HALL**

### Altpapiercontainer ging in Flammen auf

Die Haller Feuerwehr musste gestern in aller Frühe zu einem Einsatz auf einer Müllinsel ausrücken. Gegen 5.30 Uhr ist ein Altpapiercontainer auf der Wertstoffsammelinsel in der Krajncstraße in Brand geraten. Die Florianijünger konnten das Feuer rasch löschen. Die Brandursache war laut Polizei gestern noch unbekannt.

Der Löscheinsatz im Morgengrauen.  
Foto: Zoom-Tirol



## 12.01h **technischer Einsatz** Personenbergung

Ein Bauarbeiter war auf den Betonboden abgestürzt. Um eine schnelle Bergung durchzuführen - das Aufstellen der Drehleiter war aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich - wurde der Verletzte mittels Schleifkorbtrage und mit Hilfe des Baukrans geborgen und sodann der Rettung übergeben.

Die Mannschaft der Stadtfirewehr Hall konnte bereits wieder um 12.30 Uhr ins Gerätehaus einrücken.

Im Einsatz standen:  
Stadtfirewehr Hall mit Kdo, SRF,  
DLK 23-12 mit 8 Mann  
und 9 Mann Bereitschaft  
Rettung Hall  
Polizei Hall



## STADTFEUERWEHR HALL

28.August 2009 EINSATZ

11.02h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Postlogistikzentrum  
ausgelöst durch eingeschaltete Herdplatte

30.August 2009 EINSATZ

15.07h **technischer Einsatz**  
Entfernen eines Wespennestes in der Arbesgasse

1.September 2009 EINSATZ

12.02h **technischer Einsatz**  
Ölspur auf der Hauptkreuzung B171 / Stadtgraben

3.September 2009 EINSATZ

12.28h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
kein Einsatz erforderlich

4.September 2009 EINSATZ

13.04h **Brandeinsatz**  
Thurnfeldgasse 4 - angebrannte Speisen

12.31h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Postlogistikzentrum  
ausgelöst durch Bauarbeiten

12.44h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
ausgelöst durch angebrannte Speisen

6.September 2009 EINSATZ

12.31h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Flüchtlingswohnheim  
ausgelöst durch Kochen

18.30h **technischer Einsatz**  
Entfernen eines Wespennestes in der Scheidensteinstrasse

8.September 2009 EINSATZ

07.39h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch angebrannte Speisen

15.September 2009 EINSATZ

22.57h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Flüchtlingswohnheim  
ausgelöst durch Kochen

15.September 2009 DIVERSE

**Aus der Nachbarschaft**

**das sollte nicht passieren !!!**

### Fehlstart mit Feuerwehrauto

**Oberösterreich** - Der junge Feuerwehrmann aus Puchenu bei Linz wollte vom Trittbrett aus nur die Innenbeleuchtung einschalten und drehte am Zündschlüssel. Der Griff durch das offene Fenster hatte allerdings unerwartete Folgen.

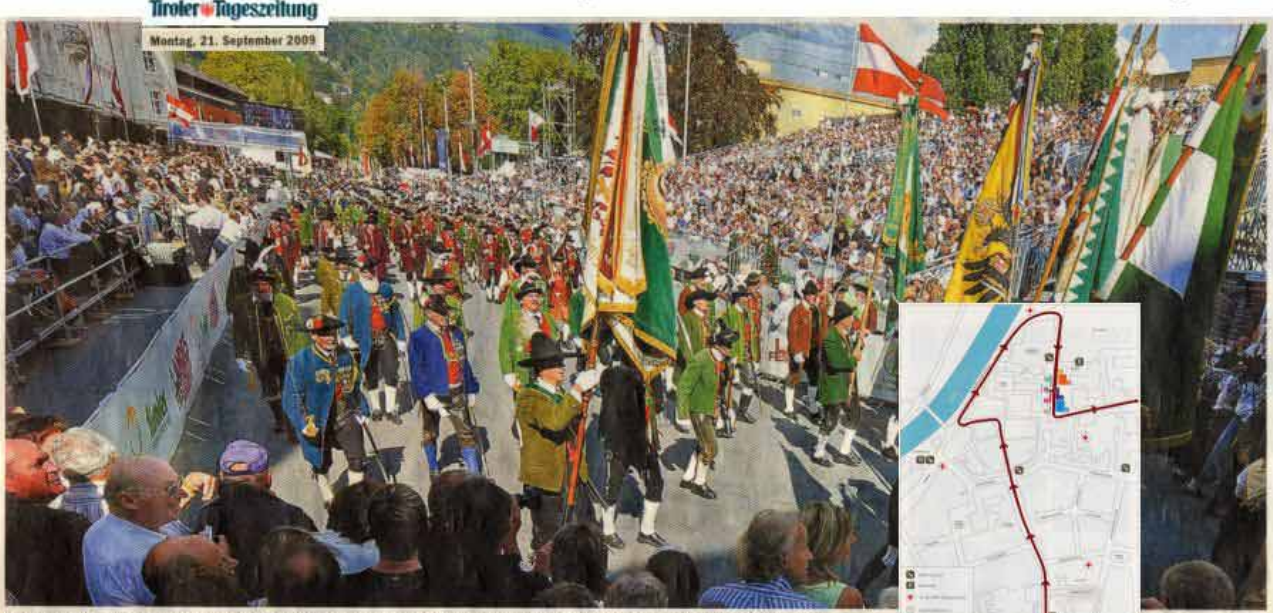
Der erste Gang war eingelegt - das Einsatzfahrzeug setzte sich mit geballter Kraft in Bewegung, durchstieß das geschlossene Garagentor des Zeughauses und beschädigte einen davor geparkten Pkw. Der 21-Jährige wurde zwischen Fahrzeug und Garagentor eingeklemmt und erlitt Verletzungen unbestimmten Grades. Der Sachschaden an Fahrzeugen und Gebäude ist beträchtlich.



18. September DIVERSE

Landesfestumzug

Bei diesem Großereignis war natürlich auch die Stadtfeuerwehr Hall für Ordnerdienste eingeteilt.



Tiroler Tageszeitung  
Montag, 21. September 2009



Foto: Peiggen

Bei Kaiserwetter bot sich den 70.000 Besuchern des Landesfestumzugs in Innsbruck ein farbenprächtiges Spektakel.

# 100.000 feierten mit Tirol

Landesfestumzug mit 70.000 Besuchern und 30.000 Teilnehmern war Höhepunkt im Gedenkjahr 2009.

Innsbruck – Traditionsbewusst und geschichtsträchtig, modern und bunt, politisch, aber nicht überzogen – der große Landesfestumzug am Sonntag in Innsbruck glänzte an einem strahlenden Sonntag im Frühherbst. Einheit durch Vielfalt – dafür marschierten die meisten der 30.000 Teilnehmer viereinhalb Stunden lang. Entlang ihrer Festroule begleitete sie frenetischer

Beifall der 70.000 Besucher. Mehr als erwartet kamen nach Innsbruck: Festkoordinator Andreas Khol und Organisationschef Herbert Gassler hatten jedoch für einen perfekten Ablauf gesorgt. Tirol präsentierte sich in Anwesenheit der Staatsspitzen von seiner besten Seite. „Es war ein friedliches Fest der Europa-region“, waren sich die drei Landeshauptleute Günther

Platter (Tirol), Luis Durnwaller (Südtirol) und Lorenzo Dellai (Trentino) einig.

**Euregio-Fest der Vielfalt**

In der Vielfalt der Marschformationen hatte viel Platz: von Jugendlichen, die nach den Klängen von Santana tanzten, bis zu den Südtiroler Schützen, die „Los von Rom“ und die „Wiedervereinigung“ forderten. Eine Perspekti-

ve, die von Bundespräsident Heinz Fischer, Bundeskanzler Werner Faymann und den Landeshauptleuten aber nicht geteilt wird. Die Europa-region Tirol habe die Grenzen überwunden, Europa das historische Tirol zusammengeführt, sagte Platter. Fischer fühlte sich bestärkt, „dass wir heute einen Zustand erreicht haben, wo wir uns mit allen unseren Nachbarn gut verste-

hen und an der europäischen Idee arbeiten“. Südtirols LA Eva Klottz hingegen präsentierte sich mit einem „Süd-Tirol ist nicht Italien“-Outfit.

Alles im Griff hatten auch die Exekutive und die Rettungskräfte. Es gab keine nennenswerten Zwischenfälle, 94 Gäste mussten aufgrund der Hitze versorgt werden. (TT)

» Mehr auf den Seiten 2 bis 5



**TIROLER Abwehrkampf**  
Die Berggeschichten von 1809 waren der dramatische Höhepunkt eines langjährigen Abwehrkampfes, der in allen Landesteilen geführt wurde.

|                             |                                       |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| 1. Ferra (Südtirol)         | 26. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 2. Hohen Tauern (Südtirol)  | 27. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 3. Ferra (Südtirol)         | 28. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 4. Hohen Tauern (Südtirol)  | 29. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 5. Ferra (Südtirol)         | 30. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 6. Hohen Tauern (Südtirol)  | 31. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 7. Ferra (Südtirol)         | 32. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 8. Hohen Tauern (Südtirol)  | 33. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 9. Ferra (Südtirol)         | 34. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 10. Hohen Tauern (Südtirol) | 35. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 11. Ferra (Südtirol)        | 36. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 12. Hohen Tauern (Südtirol) | 37. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 13. Ferra (Südtirol)        | 38. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 14. Hohen Tauern (Südtirol) | 39. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 15. Ferra (Südtirol)        | 40. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |
| 16. Hohen Tauern (Südtirol) | 41. Garmisch-Partenkirchen (Südtirol) |



## 18. September 2009 EINSATZ

10.24h **technischer Einsatz**  
 Personenbergung in der Milserstrasse 25  
 Unterstützung für Rettung Hall

19.05h **Brandeinsatz**  
 Balkonbrand in Absam - Unterstützung für FF Absam



Die Drehleiter der **Stadtfirewehr Hall** zählt zu den jüngsten und modernsten Drehleitern im Land Tirol. Mit diesem Rettungsgerät ist es der Mannschaft der **Stadtfirewehr Hall** möglich, noch schneller und noch sicherer die Einsätze zu bewältigen.

So wurde die **Stadtfirewehr Hall** heute Vormittag zu einer Bergung eines Notfallpatienten in Hall gerufen. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst musste ein Patient mit der Drehleiter sicher aus dem 4. Stockwerk geborgen werden.

Gegen 19:00 Uhr wurde die Drehleiter der Stadtfirewehr Hall abermals alarmiert. Im 2. Stock eines Wohnhauses in Absam kam es aus noch ungeklärter Ursache zum Brand.

Die **Stadtfirewehr Hall** rückte mit Kdo, TLF 4000 und DLK 23-12 zum Unfallort nahe der gemeinsamen Gemeindegrenze aus.

Der Brand auf der Terrasse konnte von den Kameraden der Firewehr Absam rasch gelöscht werden. Die Drehleiter aus Hall wurde als Rettungsgerät Gott sei Dank nicht benötigt. Zur Unterstützung Ihrer Mannschaft brachte die Firewehr Absam ihre Leiter jedoch in Stellung. Der Einsatz konnte nach 20 Minuten beendet werden.



Im Einsatz standen:  
 Stadtfirewehr Hall mit Kdo, TLF 4000 und DLK 23-12  
 mit 14 Mann  
 und 12 Mann in Bereitschaft



## 19. September 2009 DIVERSE

### Abschnittsübung



Am 19.09.09 luden AK Karl-Heinz Strickner und der Kommandant der Thaurer Firewehr Romed Schaur zur Abschnittsmaschinenübung auf die Thaurer Alm.

Als Übungsziel galt es einen Küchenbrand, der auch auf das Obergeschoss übergriff, zu löschen. Im Obergeschoss waren noch dazu acht Personen vom Brand eingeschlossen.

Die Thaurer Alm liegt auf 1464 m Seehöhe und ist für Fahrzeuge nur über einen steilen und schmalen Almweg erreichbar. Die Löschwasserreserven auf der Alm sind nur für einen ersten Löschangriff ausgelegt. Darum galt es für 12 Firewehren mitsamt 130 Kameraden eine Löschwasserleitung vom Wasserstollen Thaur-Kapons Richtung Thaurer Alm zu legen. Insgesamt waren 13 Tragkraftspritzen nötig, um das Wasser über ~700 Höhenmeter und einer Wegstrecke von ~5,0 km zu transportieren.

Zur Unterstützung der Einsatzleitung wurde im Gerätehaus der Firewehr Thaur eine Gesamt-Lageführung und auf der Thaurer Alm eine Abschnitt-Lageführung betrieben.

Von den Übungsbeobachtern, unter anderem LFKSTV und BKDT Peter Hölzl sowie BFI Michael Neuner, wurde großer Wert auf das richtige Arbeiten im unwegsamen Gelände gelegt.

Bei der Schlussbesprechung wurde vom Bürgermeister der Gemeinde Thaur, Giner Konrad, den teilnehmenden Firewehren für deren schweißbringenden Einsatz gedankt und auf die vorbildhafte Zusammenarbeit im Abschnitt verwiesen.



Teilnehmende Firewehren:  
**Stadtfirewehr Hall**, Firewehr Thaur,  
 Firewehr Absam, Firewehr Ampass,  
 Firewehr Gnadenwald, Firewehr  
 Heiligkreuz, Firewehr Mils,  
 Firewehr Rum, BTF Swarovski Optik,  
 BTF TRM sowie die Firewehren aus den  
 angrenzenden Abschnitten Firewehr Arzl  
 und Firewehr Baumkirchen  
 Rettung Hall





## STADTFEUERWEHR HALL

23. September 2009 EINSATZ

18.51h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
ausgelöst durch Verdampfen von Kühflüssigkeit

25. September 2009 EINSATZ

20.13h **technischer Einsatz**  
Entfernen einer Sauerstoffflasche in der Bruckergasse

25. September 2009 DIVERSE

### Übungstag



Graber Martin

Moritz Herbert

Im Vergleich zu den letzten Jahren wurde der heutige Übungstag der Stadtfeuerwehr Hall eher klein gehalten.

Waren zuvor immer die Feuerwehren aus dem Abschnitt geladen, so galt es diesmal für die Kameraden der **Stadtfeuerwehr Hall** den Einsatz mit den eigenen Ressourcen abzuarbeiten. Einzig die Rettung Hall wurde zur Unterstützung bei der Verletztenversorgung eingeladen.

Noch etwas wurde bei diesem Übungstag geändert: der Übungsbeginn! Hörten die letzten Übungstage meistens am Nachmittag auf, so fing dieser Übungstag erst um 17.00 Uhr an. Somit war das Ausleuchten des Einsatzortes mit fortgeschrittener Stunden auch ein Thema.

Die beiden Übungsverantwortlichen, **BM Markus Kraus** und **OBI Hansjörg Graber**, wählten Einsatzszenarien die Land auf Land ab immer wieder passieren und zum täglichen Geschäft aller Feuerwehren zählt.

#### Übung 1:

Staubexplosion mit vermissten Personen auf einem Haller Firmengelände

#### Übung 2:

Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen zwischen einem PKW und einem Zug

#### Übung 3:

Bergung einer Person aus einem Brunnenschacht

#### Übung 4:

Bergung eines abgestürzten Fallschirmspringers



Graber Hansjörg

Bei allen Einsätzen mussten die eingesetzten Kräfte mit den zur Verfügung stehenden Einsatzmitteln auskommen. Natürlich wurde der Übungsablauf von den Übungsbeobachtern genauestens überwacht und bei den anschließenden Nachbesprechungen erörtert.

Auch wenn der Übungstag 2009 der **Stadtfeuerwehr Hall** eher klein gehalten wurde, so war er doch ein voller Erfolg und für alle Teilnehmer eine Bestätigung für den Übungs- und Schulungsaufwand während eines Jahres.



Kraus Markus



**Feuerwehr und Rettung Hall bei gemeinsamer Übung**



Blaulichtorganisationen üben Zusammenarbeit

Vergangene Woche führte die Stadtfeuerwehr Hall gemeinsam mit der Rettung Hall einen eindrucksvollen Übungstag durch. „Brand eines Wohnhauses“, „Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen“, „Personenbergung aus einem Brunnenschacht“, „Bergung eines abgestürzten Fallschirmspringers“ – das waren

angenommene Einsatzszenarien. „Regelmäßige Gemeinschaftsübungen sind enorm wichtig, damit im Ernstfall auch rasch und effektiv geholfen werden kann“, ist sich Kdt.Stv. Hansjörg Graber sicher. Die Übungsbeobachter, unter ihnen zwei Unteroffiziere des ABC-Abwehrezuges des Bundesheeres, fanden großes Lob.

**Gemeinsame Übung von Feuerwehr und Rettung**

Kürzlich fand eine gemeinsame Übung der Stadtfeuerwehr Hall mit der Haller Rettung statt. Im Notfall ist ein fehlerloses Zusammenspiel der beiden Blaulichtorganisationen unabdingbar.

Die angenommenen Notfallszenarien reichten vom Brand eines Wohnhauses über einen Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen, einer Personenbergung aus einem Brunnenschacht über die Bergung eines abgestürzten Fallschirmspringers – also wirklich eine Übung mit zahlreichen Herausforderungen für die Männer der Rettung und der Feuerwehr. „Regelmäßige Gemeinschaftsübungen sind enorm wichtig, damit im Ernstfall auch rasch und effektiv geholfen werden kann“, ist sich Kdt.Stv. Hansjörg Graber sicher. Die Übungsbeobachter, unter ihnen zwei Unteroffiziere des ABC-Abwehrezuges des Bundesheeres, fanden großes Lob für alle an dieser Übung Beteiligten.

Am vergangenen Samstag hat die Stadtfeuerwehr dann neuerlich eine Gemeinschaftsübung abgehalten. Die Anzahl der technischen Hilfeleistungen steigt stetig an. Neue Fahrzeugtechniken und Material stellen jede Feuerwehr vor neue Herausforderungen. Jeder Verkehrsunfall verlangt individuelle einsatztaktische Maßnahmen. Unter Mithilfe des ÖAMTC (Überschlagssimulator) sowie dem TRT (Technical Rescue Team) der FF Zirl wurden verschiedene Einsatzszenarien durchgespielt. Dazu wurden auch



Rettung und Feuerwehr bei einer gemeinsamen Übung

die Feuerwehren aus Absam und Rum eingeladen. Gerade im technischen Bereich sind solche Gemeinschaftsschulungen sehr sinnvoll, damit auch im Einsatzfall die Ortsfeuerwehr mit den umliegenden Feuerwehren annähernd ähnlich arbeitet, z.B. wenn mehrere Feuerwehren mit Hydraulischen Rettungsgeräten an einem Einsatz beteiligt sind.



Die Feuerwehr ist immer häufiger bei technischen Einsätzen gefordert.



Sind Opfer unter einem Auto eingeklemmt, müssen die Hilfskräfte mit äußerster Vorsicht vorgehen.

Fotos: Stadtgemeinde Hall

**Stadtfeuerwehr Hall übt Notfall**

HALL (sf). Vergangene Woche führte die Stadtfeuerwehr Hall gemeinsam mit der Rettung Hall einen eindrucksvollen Übungstag durch. „Brand eines Wohnhauses“, „Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen“, „Personenbergung aus einem Brunnenschacht“, „Bergung eines abgestürzten Fallschirmspringers“ waren die Einsatzszenarien, um nur einige davon zu nennen.

Sowohl die Einsatzkräfte der Stadtfeuerwehr Hall als auch der Rettung Hall konnten hier ihre Schlagkraft unter Beweis stellen. Alle „Opfer“ wurden rasch gerettet und versorgt.

„Regelmäßige Gemeinschaftsübungen sind enorm wichtig, damit im Ernstfall auch rasch und effektiv geholfen werden kann“, ist sich Kommandant-Stellvertreter Hansjörg Graber sicher.

Die Übungsbeobachter, unter ihnen zwei Unteroffiziere des ABC-Abwehrezuges des Bundesheeres, fanden große Lobesworte an alle Teilnehmer.



07. Oktober 2009



Nr. 37/2009



## STADTFEUERWEHR HALL

26. September 2009 EINSATZ

11.20h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
ausgelöst durch angebrannte Speisen

27. September 2009 DIVERSE

### Turmlauf

Der „4. Hypo Tirol Bank Turmlauf Hall in Tirol“ mit der Spezialdisziplin „Feuerwehrlauf“ war auf allen Linien ein Erfolg für den Veranstalter.

Zum ersten Mal wurden am 27.09.09 die schnellsten Atemschutzträger der Feuerwehren beim Haller-Turmlauf gesucht. 29 2-Mann Teams stellten sich der Herausforderung um am Schluss als schnellste Treppenläufer Österreichs bejubelt zu werden.

Als Herausforderung galt es für jeden Teilnehmer das Haller Wahrzeichen, den 46 Meter hohen Münzerturm, in voller Einsatzuniform und mit schwerem Atemschutzgerät zu bezwingen.

Sind die 200 Stufen hinauf und die 200 Stufen wieder herunter für die meisten Besucher des Münzerturmes schon eine kleine körperliche Herausforderung, so war die Leistung eines jeden Teilnehmers beim Turmlauf eine wahre Sensation.

Die Stimmung während des Bewerbes konnte nicht besser sein. Die zahlreichen Zuschauer, unter ihnen natürlich viele Feuerwehrkameraden aus Nah und Fern, feuerten die einzelnen Teams an, als ginge es um eine olympische Medaille.

Die **Stadtfeuerwehr Hall** war beim ersten Treppenlauf für Feuerwehren mit drei Teams vertreten. Die Kameraden Philipp Plattner, Dominic Brugger, Markus Erler, Trettler Alexander, Hermann Bodner und Clemens Ochabauer gingen als Vertreter der Ortswehr an den Start.

Der erste Platz ging jedoch an die Kameraden aus Pill. Unsere „Männer“ erreichten den 7., 10. und 12. Rang.



Brugger Dominic



Ochabauer Clemens

Bodner Hermann



Ochabauer Clemens



## SPORT

# Brandeilige Treppenstürmer

Als voller Erfolg erwies sich der heuer erstmals durchgeführte Feuerwehr-Teambewerb bei der vierten Auflage des Hypo Tirol Bank Turmlaufs. Mit Atemschutzgerät und in voller Montur galt es, den Münzerturm möglichst rasch hinauf- und dann natürlich auch wieder herunter zu laufen

Volksfeststimmung herrschte am vergangenen Sonntag im Salinpark, als es bei prächtigem Herbstwetter galt, nicht nur ein spannendes Sportevent mitzuverfolgen, sondern auch ein vielseitiges Rahmenprogramm lockte. Die Feuerwehr Hall bot Kindern und Erwachsenen die einmalige Gelegenheit, mit der Drehleiter einen atemberaubenden Blick auf die Stadt und die Umgebung zu werden. Beim Slacklines waren Geschick und Gleichgewichtssinn gefragt, groß war vor allem die Begeisterung der jungen Besucher. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, Getränke und Imbisse hatte der durchführende Verein Nordic Team Absam bereitgestellt. Und musikalisch gab es Leckerbissen von der Steve Mocchi Band.

Den versierten Moderatoren Stefan Steinacher und Othmar Peer gelang es auch heuer wieder, die Bewerbe in informativer und gleichermaßen unterhaltsamer Weise zu kommentieren.

Für die Zuschauer besonders spannend waren die Livebilder aus den Türmen, die auf einem Großbildschirm übertragen wurden. Auch Helmkameras waren im Einsatz und lieferten spektakuläre Aufnahmen.

## Das schnellste Feuerwehrteam

Nicht nur Schnelligkeit und Kondition, sondern auch eine gewisse Portion Taktik waren beim Bewerb der Florianijünger gefragt, an dem beinahe unglaubliche 29 Zweierteams teilnahmen. Galt es doch immerhin, das Haller Wahrzeichen zu bezwingen. Mit vollem Einsatz gelang es schließlich der Feuerwehr aus Pill, den ersten Platz zu erobern. Auf den

weiteren Plätzen folgten die Wehren aus Völs und Wattenberg.

## Meister-Leistung

Für eine sportliche Spitzenleistung beim eigentlichen Turmlauf sorgte der 18-jährige Haller Julian Meister, der mit seiner Zeit von 3:46:35 die Klasse U20 für sich entscheiden konnte und damit in der allgemeinen Klasse immerhin den 6. Rang einnahm. Erneut ihr außergewöhnliches Lauf Talent unter Beweis stellte die erst 12-jährige Marie-Fee Breyer aus Deutschland, sie lief in der allgemeinen Damenklasse Bestzeit mit 4:19:71. Damit verwies sie die Slowakin Silvia Olejarova auf Platz 2 und die Vorjahressiegerin Izabela Zadorska aus Polen auf den dritten Rang.

## Spitzenläufer

Noch einmal besonders in ihren Bann zogen dann die Spitzenläufer das Publikum. Wie schon in den letzten Jahren lieferten sich Christoph Bieler, Markus Kröll und David Kreiner einen packenden Dreikampf, den der Kitzbühler Kombinierer Kreiner schließlich mit 1,15 Sekunden Vorsprung auf den Bergläufer Kröll sowie 2,72 Sekunden Vorsprung auf seinen Kombinierteamkollegen Bieler entscheiden konnte. Ihnen knapp auf den Fersen war der Tscheche Pavel Holec, der einen Stockerlplatz nur knapp verpasste.

Bei der Mannschaftswertung vermochte sich das tschechische Team „Hore Dole“ auf Platz 1 zu setzen, gefolgt vom Team BLT Raika Volders 1 auf dem zweiten Rang. Das Münzerteam mit



Bis zum Ziel kämpften die sportlichen Feuerwehrmänner hart.

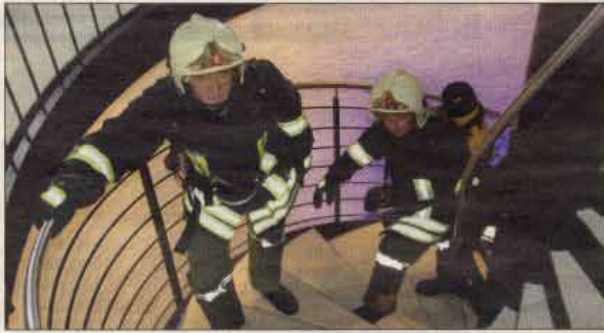
Julian Meister, Andreas Ablinger und Christoph Petz konnte Platz 3 erobern.

Sehr erfreulich ist auch das Interesse der ganz jungen SportlerInnen am Haller Turmlauf, immerhin waren in den verschiedenen Kinder- und Jugendklassen über 70 TeilnehmerInnen an den Start gegangen. Überhaupt darf sich dieser neue Fixpunkt im Haller Sportgeschehen eines großen Publikums- und Teilnehmerinteresses erfreuen und wird somit auch im nächsten Jahr eine Fortsetzung finden.

**Hall** er **Blatt**

Oktober 2009





WER IST DER SCHNELLSTE FEUERWEHRMANN? In voller Ausrüstung werden die Feuerwehrleute auf den Haller Münzerturm laufen. Foto: Stadtmarketing Hall

## Feuerwehrlauf auf den Turm

Beim „4. Hypo Tirol Bank Turmlauf Hall in Tirol“ am Sonntag, 27. September, wird das schnellste Feuerwehr-Team im Treppenlauf gesucht.

leute in voller Schutzausrüstung. Erstmals in Österreich findet ein Feuerwehrlauf beim Haller Turmlauf statt. Nennungen sind noch mög-

Ausgehend vom berühmtesten aller Treppenläufe, dem Empire State Building Lauf, werden seit den 1970er-Jahren sogenannte Treppenläufe in allen bekannten Hochhäusern der Welt organisiert. Neben den Spitzenathleten trainieren dabei auch Feuerwehr-

Sonntag, 27.09.09, 12 Uhr  
**FEUERWEHRLAUF**  
Hall, Münzerturm

lich unter: [www.turmlauf.at](http://www.turmlauf.at); Vorabnennungen bzw. Informationen findet man unter [info@hall-in-tirol.at](mailto:info@hall-in-tirol.at) zum Nachlesen.

## In voller Ausrüstung den Turm erklimmen – das macht Spaß!

HALL (sf). Beim heurigen Haller Turmlauf gab es eine Premiere: Erstmals gab es einen eigenen Wettbewerb für Feuerwehrläufer.



Der Volderer Robert Lechner trat sowohl in der Feuerwehr- als auch in der allgemeinen Klasse an.

gaben die Teilnehmer alles. In der allgemeinen Klasse Männer gewann David Kreiner vor Markus Kröll und dem Lokalmatador Markus Bieler aus Absam. Die U20 Wertung konnte der Haller Julian Meister gewinnen. Bei den Damen konnte die erst 12-jährige Maria-Fee Breyer aus Deutschland die allgemeine Klasse gewinnen.

Bei dem Feuerwehrwettbewerb siegte die Mannschaft aus Pill vor Völs und Wattenberg. Einen Achtungserfolg konnte auch der Chef der Münze Hall erringen, der 16. in der allgemeinen Klasse wurde.

Mehr Infos unter [www.turmlauf.at](http://www.turmlauf.at)  
Mehr Fotos unter [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at)



30. September 2009

### 30. September 2009 EINSATZ

16.17h **technischer Einsatz**  
Ölspur am Mitterweg - Thömmelschlössl

### 1. Oktober 2009 EINSATZ

04.25h **Brandeinsatz**  
Mülleimerbrand im Café Saliera

Tiroler Tageszeitung

HALL Freitag, 2. Oktober 2009

#### Zigaretten führten zu Feuerwehreinsatz

Aufregung im Haller Parkhotel: Nach einem Brandalarm rückte Donnerstag gegen 4.30 Uhr die Feuerwehr an. Die Einsatzkräfte stellten fest, dass in einer Bar nahe des Hotels Qualm ausbreitete. Der Rauch stammte von einem Mülleimer, in dem die Hotelbetreiberin Zigarettenasche entsorgt und mit feuchten Zitronen bedeckt hatte. Die Höhe des Schadens ist noch unklar.



Im Einsatz standen: Stadtfeuerwehr Hall mit KDO, TLF 2000 und SRF mit 17 Mann und 12 Mann in Bereitschaft Polizei Hall



04.25h **Brandeinsatz**  
Mülleimerbrand im Psychiatrischen Krankenhaus



## STADTFEUERWEHR HALL

2. Oktober 2009 EINSATZ

20.04h **technischer Einsatz**  
Ölspur am Brockenweg

3. Oktober 2009 DIVERSE

**Sirenenprobe**



ausgerechnet Hall

**Tiroler Tageszeitung**  
AM SONNTAG  
Sonntag, 4. Oktober 2009

### Nur fünf Sirenen von 954 blieben stumm

INNSBRUCK - Besonders lautes Heulen war beim bundesweiten Zivilschutz-Probealarm Samstagmittag im ganzen Land zu hören.

Allein in Tirol wurden dabei 954 Sirenen ausgelöst, um ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Bei der Landeswarnzentrale

war man mit dem Testlauf äußerst zufrieden. „Nur fünf der 954 Sirenen funktionierten nicht und das waren nur Nebenstellen“, hieß es. So blieb in Absam, Wattens, Hall, Alpach und Tal bei Assling jeweils eine von mehreren Sirenen stumm. (mare)

4. Oktober 2009 EINSATZ

12.14h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
ausgelöst durch Kochen

5. Oktober 2009 EINSATZ

17.08h **Brandeinsatz**  
Brand eines Rasenmähers im Keller des Hauses Untere Lend 7

6. Oktober 2009 EINSATZ

10.46h **technischer Einsatz**  
ausgelaufenes Hydrauliköl an einem Traktor auf der B 171

7. Oktober 2009 DIVERSE

**Übung**

Im Laufe eines Jahres finden neben den regelmäßigen Donnerstagsschulungen auch acht Dienstsübungen (jeweils am 1. Dienstag im Monat – ausgenommen Sommer- und Winterpause) statt.

Ziel dieser Übungen ist es, methodisch markante Gebäude – von Privathäusern über öffentliche Gebäude bis hin zu Gewerbebauten – im Stadtgebiet von Hall zu üben. So kann im Falle eines Einsatzes auf die gewonnenen Eindrücke gebaut werden.

Die Oktoberübung führte die Stadtfeuerwehr Hall zum **Tiroler Traditionsbetrieb Hörtnagl**, der im Westen von Hall angesiedelt ist.

Angenommen wurde ein realistischer Brand in der Schlosserei, wobei auch eine Gasflasche gekühlt und geborgen werden musste. Eine verletzte Person wurde mittels Drehleiter geborgen.

Die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und dem Brandschutzbeauftragten rundete den gelungenen Übungsverlauf ab.



Einsatzleiter Hermann Neuner  
mit Junganwärter



## 8. Oktober 2009 EINSATZ

11.20h **Brandeinsatz**

Rauchentwicklung bei Häckselgut am städtischen Häckselplatz  
Kontrolle - kein Einsatz erforderlich

## 9. Oktober 2009 EINSATZ

17.12h **Brandeinsatz**

Brand in Mils - Unterstützung für FF Mils

Ein Kellerbrand in Mils bei Hall endete am Freitagnachmittag noch einigermaßen glimpflich für die Bewohner des Hauses.

Auf Grund der enormen Rauchentwicklung wurde auch die Stadtfeuerwehr Hall mitalarmiert.

Die Bewohner konnten sich selbst noch vor dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte in Sicherheit bringen. Aufmerksame und hilfsbereite Nachbarn kamen den Hausbewohnern zur Hilfe.

Der kurze Anfahrtsweg der Freiwilligen Feuerwehr Mils trug sicher dazu bei, dass der Brand rasch gelöscht werden konnte. Erschwert wurde der Einsatz jedoch durch den dichten Rauch, der sich im ganzen Haus ausbreitete.

Ein Atemschutztrupp der Stadtfeuerwehr Hall unterstützte die Kameraden aus Mils bei den Arbeiten im Hausinneren. Mit drei Belüftern konnte schließlich der Rauch aus dem Haus gedrückt werden.

Gott sei Dank wurde keine Person ernsthaft verletzt.

Nach rund 60 Minuten konnte die Stadtfeuerwehr Hall den Einsatzort verlassen.

Im Einsatz standen:

**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo, TLF 4000  
und DLK 23-12 mit 14 Mann  
und 15 Mann in Bereitschaft  
Freiwillige Feuerwehr Mils  
Rettung Hall  
Polizei Hall  
Tigas



## 10. Oktober 2009 DIVERSE

### Rescue Days

Die Einsatzzahlen im Bereich der technischen Hilfeleistung steigen stetig an. Dies ist nicht zuletzt auf ein erhöhtes Verkehrsaufkommen auf den Landesstraßen sowie Autobahnen zurückzuführen. Neue Fahrzeugtechniken stellen jede Feuerwehr vor neue Herausforderungen. Um in diesen Situationen gut vorbereitet zu sein, ist eine ständige Weiterentwicklung in Sachen Einsatztechnik sowie –taktik unumgänglich.

Auf Initiative von BM Markus Kraus und OLM Clemens Chesi fand am 10. Oktober 2009 im Bauhof der Stadtgemeinde Hall eine Lehrveranstaltung der besonderen Art statt. In Anlehnung an die mittlerweile berühmt berüchtigten „Rescue-Days“, die weltweit größte Ausbildungsveranstaltung für technische Hilfeleistung, wurden verschiedene Szenarien geübt.

Neben der Mannschaft aus den eigenen Reihen wurden auch Kollegen der FF Absam sowie der FF Rum – welche selbst im Besitz einer Bergeschere sind – zu dieser informativen aber auch anspruchsvollen Schulung eingeladen.

Nach dem am Vormittag abgehaltenen theoretischen Teil wurden die Teilnehmer am Nachmittag in 4 Gruppen aufgeteilt. An 4 Stationen wurden verschiedene Absicherungs- sowie Schneidpraktiken geübt:

1. **Station:** Fahrzeugstabilisierung, Glasmanagement, Einzeltüröffnung, Vordrücken d. Vorbaues
2. **Station:** ÖAMTC – Überschlagsimulator
3. **Station:** Fahrzeugstabilisierung, Glasmanagement, große Seitenöffnung, Beinöffnung
4. **Station:** Einsatz von Stabfast in versch. Situationen (FF Zirl)

Als Gästevortragende konnte der ÖAMTC mit dem Überschlagsimulator sowie das Technical Rescue Team der FF Zirl gewonnen werden.



## STADTFEUERWEHR HALL

11. Oktober 2009 DIVERSE

Kindergeburtstag

Große Augen und große Freude

Als absolutes Highlight der Geburtstagsfeier eines "Jungfeuerwehrmannes" war vergangenen Sonntag der Besuch der Stadtfeuerwehr Hall. Das Geburtstagskind war mit 12 weiteren Kindern eingeladen, einmal richtig Feuerwehrluft zu schnuppern. Neben der altbewährten Kübelspritze wurden der Löschtrainer sowie die Drehleiter in Stellung gebracht.....und.....natürlich auch ausprobiert.



12. Oktober 2009 EINSATZ

10.04h **Fehl- Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm in der Burg Hasegg  
kein Einsatz erforderlich

13. Oktober 2009 EINSATZ

11.17h **technischer Einsatz**

Auslaufen von Dieseltreibstoff in der Reimmichlstrasse

14. Oktober 2009 EINSATZ

17.05h **technischer Einsatz**

Bergung einer Propangasflasche in Schönegg

17.08h **technischer Einsatz**

Pumparbeiten in einem Keller in der Winterthurstrasse 7



15. Oktober 2009 EINSATZ

01.08h **Fehl- Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch technischen Defekt

02.28h **Fehl- Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch technischen Defekt

17.37h **Fehl- Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch technischen Defekt

17. Oktober 2009 EINSATZ

14.57h **Fehl- Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
ausgelöst durch Kochen





17. Oktober 2009 DIVERSE

Törggelen

Das alljährliche Törggelen war wieder ein Fest für die Sinne. Beim Frauenprogramm - **BESUCH DES FLUGHAFENS INNSBRUCK** - wurden die Damen von der Security Mannschaft auf Herz und Nieren überprüft - und im Rahmen der Besichtigung war die Fahrt mit dem neuen Löschfahrzeug **PANTER** ein wahrer Nervenkitzel. Am Abend war wie immer das Buffet eine Gaumenfreude und endete das Ganze Fest in geselligem Beisammensein.



von li. n. re.

Anfang Edith, Pletzer Rosmarie, Strickner Barbara, Zechmeister Ingried, Traxler Brigitte, Graber Inge, Probst Nina, Ziegler Maria, Pfleger Karin, Kohler Tamara, Huter Eva, Dissertori Renate, Dissertori Elisa, Stern Ingried, Chesi Patrizia, Neuner Nadja, Moritz Monika, Skoficz Ulrike, Brugger Petra, Walder Hildegard, Pletzer Andrea, Svehla Marina, Bodner Anita



## Frauen sagen Dankeschön



Es ist höchste Zeit, einmal Dankeschön zu sagen: Für die perfekt organisierte Törggelefeier und für alle vorangegangenen Feiern. Die „Feuerwehrfrauen“ bedanken sich herzlich bei der Stadtfeuerwehr Hall!

eine nette Geste

### 20. Oktober 2009 EINSATZ

09.37h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Fernwärmeheizkraftwerk  
ausgelöst durch Verpuffung im Heizraum

13.05h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Bezirkskrankenhaus Hall  
ausgelöst durch Bauarbeiten

### 21. Oktober 2009 DIVERSE

#### Schrecken und Staunen

##### Aufregung um Sprenggranate

Als Recycling versteht man an und für sich die Rohstoffwiederverwertung. Ob dies auch für Kriegsrelikte gilt, sei dahingestellt.

So am Haller Recyclinghof: HFM Franz Rietzler – im Berufsleben beim Umweltamt in Hall tätig und wie es sich natürlich gehört auch Feuerwehrmann bei der Stadtfeuerwehr Hall – traute am 20.10.09 seine Augen nicht. Inmitten des Altmetallcontainers lag eine ca. 70 cm lange Sprenggranate. Da die Sprengstoffausbildung nicht zur Grundausbildung jedes Feuerwehrmannes gehört, tat unser Kamerad das einzig richtige: Gefahrenbereich absichern und die Exekutive verständigen.

Von den Spezialisten der Polizei konnte jedoch nach geraumer Zeit Entwarnung gegeben werden.

Die Granate war Gott sei Dank weder scharf noch gefährlich.



### Granate im Müllcontainer

Da staunte der Mitarbeiter des Haller Bauhofes, Franz Rietzler, nicht schlecht, als er am Mittwochnachmittag im Altmetallcontainer eine Granate entdeckte. Ein pensionierter Soldat, der gerade im Recyclinghof war, riet ihm, die Polizei zu alarmieren. Glücklicherweise war die Granate aus dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr scharf. Foto: Stadt Hall



Tapferer Mann !!!!!



22. Oktober 2009 EINSATZ

06.03h **technischer Einsatz**  
Aufräumarbeiten wegen umgestürzter Baugitter in der Münzergasse

25. Oktober 2009 EINSATZ

06.50h **technischer Einsatz** der zweite  
Aufräumarbeiten wegen umgestürzter Baugitter in der Münzergasse

26. Oktober 2009 EINSATZ

06.52h **technischer Einsatz**  
Pumparbeiten im Keller des Hauses Winterthurerstrasse 7

27. Oktober 2009 EINSATZ

10.06h **technischer Einsatz**  
gebrochene Dieselleitung in der Schlöglstrasse - Bindemittelaufbringung

11.42h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der Containerschule Gymnasium  
ausgelöst durch technischen Defekt

29. Oktober 2009 EINSATZ

10.18h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei der Fa. DPD  
ausgelöst durch einen Vogel

12.11h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei der Fa. Felder  
ausgelöst durch Bauarbeiten

12.35h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm in der UMIT  
Auslösegrund unbekannt

31. Oktober 2009 DIVERSE

## Übung

### Flashover-Training in Breithülen (D)

Auch heuer wurde in Breithülen (D) das berühmte Flashover Training abgehalten. Drei Mann der Stadtfeuerwehr Hall (Peter Angerer, Patrik Breiffelder, Thomas Fischer) nahmen daran teil.

Anfangs wurde anhand von Modellbeispielen die Entstehung eines Flashover genauer demonstriert. Nachdem das „Trockentraining“ - wo die richtige Vorgangsweise bei Innenangriffen erklärt wurde – abgeschlossen wurde, ging's auch schon in den „heissen“ Container. Bei Temperaturen zwischen 500-600° zünden die brennbaren Gase durch. Man kann sich daher vorstellen, wie schweißtreibend und anspruchsvoll dieses Training war.

Nichts desto trotz kehrten unsere Schützlinge ganz begeistert von diesem Training zurück und konnten berichten, wie wichtig und aufschlussreich diese Ausbildung für den Brandeinsatz ist.



Name: Camera Location 59  
Datum: 31.10.2009 11:43:09  
Punkttemperatur: 462 °C  
Umgebungstemperatur: 18 °C



## STADTFEUERWEHR HALL

**31. Oktober 2009 EINSATZ**

22.27h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Parkhotel  
ausgelöst durch Nebelmaschine

**1. November 2009 EINSATZ**

18.35h **technischer Einsatz**  
Binden von Treibstoff nach Unfall in



**2. November 2009 EINSATZ**

18.50h **technischer Einsatz**  
Pumparbeiten im Keller des Hauses Winterthurerstrasse 7

19.00h **technischer Einsatz**  
Pumparbeiten im Keller des Hauses Winterthurerstrasse 3

**3. November 2009 EINSATZ**

12.00h **Brandeinsatz**  
Brand eines PKW's am Hötzendorfplatz - Nachlöscharbeiten

**6. November 2009 EINSATZ**

19.09h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch technischen Defekt

**10. November 2009 EINSATZ**

07.04h **Brandeinsatz**  
Nachschau bei gemeldeter Rauchentwicklung am Unteren Stadtplatz 4  
kein Einsatz erforderlich

**12. November 2009 EINSATZ**

12.31h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Flüchtlingswohnheim  
ausgelöst durch Wasserdampf

**13. November 2009 EINSATZ**

07.45h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im UMIT  
ausgelöst durch Wasserdampf

10.03h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Gasthaus goldener Engel  
kein Einsatz erforderlich

**13. November 2009 DIVERSE**

**Kameradschafts-Schiessen  
der Betriebsfeuerwehr Swarovski Optik Absam**

Bei diesem jährlich stattfindenden Bewerb war unsere Wehr durch ein starkes Team vertreten

|      |    |                     |             |
|------|----|---------------------|-------------|
| Rang | 1  | Rogar Mladen        | 54,76 Ringe |
|      | 17 | Pfleger Arno        | 42,67       |
|      | 22 | Dissertori Marco    | 40,72       |
|      | 28 | Graber Hansjörg     | 38,37       |
|      | 30 | Jäger Herbert       | 37,20       |
|      | 37 | Graber Martin       | 32,97       |
|      | 42 | Steinlechner Josef  | 29,62       |
|      | 53 | Keller Clemens      | 19,63       |
|      |    | <b>295,94 Ringe</b> |             |



Mit diesem Ergebnis erreichte unser Team den **2. Platz** in der Mannschaftswertung



## STADTFEUERWEHR HALL

19. November 2009 EINSATZ

15.19h **Brandeinsatz**  
Rauchentwicklung in der Sulzgasse 4 - belüften

21. November 2009 EINSATZ

02.04h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Gaber  
Auslösegrund unbekannt

26. November 2009 EINSATZ

15.18h **technischer Einsatz**  
Befreien einer eingeklemmten Person aus einer Eisentüre  
am Unteren Stadtplatz

27. November 2009 EINSATZ

11.12h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Dachser  
kein Einsatz erforderlich

28. November 2009 EINSATZ

01.18h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm bei Fa. Dachser  
ausgelöst durch technischen Defekt

12.45h **technischer Einsatz**  
Verkehrsunfall auf der L 283 - Ampass  
kein Einsatz erforderlich

16.59h **Fehl- Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus  
ausgelöst durch technischen Defekt

28. November 2009 DIVERSE

### Adventfeier



Die Feier wurde wieder bei Robert Oberhofer im Reschenhof abgehalten

Allerdings gab es Kommunikationsprobleme zwischen unserem Fotografen Geisler Didi und dem Chronisten was dazu führte, dass keine Fotos gemacht wurden.

Das Fest war trotzdem ein voller Erfolg



29. November 2009 EINSATZ

09.46h **technischer Einsatz**  
umgestürzter Bauzaun in der Straubstrasse

12.18h **technischer Einsatz**  
umgestürzter Bauzaun in der Milserstrasse

Der Föhn macht nicht nur vielen Menschen zu schaffen, auch so mancher Bauzaun bekommt „Kopfwind“ davon. Der lebhafteste Föhn legte auf zwei Baustellen jeweils den Bauzaun auf einigen Metern um und versperrte somit die Straßen. Da es sich heute um einen Sonntag handelt und keine Arbeiter auf der Baustelle tätig sind, rückte die Stadtfeuerwehr Hall an. In kürzester Zeit war der Bauzaun wieder auf die Füße gestellt und mit Bindedraht nach hinten versichert.

Kaum waren diese Einsätze ein paar Stunden alt, meldete die Leitstelle Tirol den nächsten Einsatz für die Stadtfeuerwehr Hall: Bauzaun Nr. 3 liegt auf der Bundesstraße!



## STADTFEUERWEHR HALL

### 29. November 2009 EINSATZ

17.39h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm bei Fa. Dachser  
ausgelöst durch technischen Defekt

22.44h **technischer Einsatz**

umgestürzte Werbetafeln in der Innsbruckerstrasse

### 1. Dezember 2009 EINSATZ

19.28h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm im Hotel Maria Theresia  
kein Einsatz erforderlich

### 2. Dezember 2009 EINSATZ

17.22h **Brandeinsatz**

Ein Fahrzeugbrand an der B171 konnte heute Abend von der Mannschaft der Stadtfeuerwehr Hall rasch gelöscht werden. Trotz regen Abendverkehrs hielten sich die beiden Rückstaus in Grenzen. Die drei Fahrzeuginsassen namens noch mit Humor. Eine Frau meinte: "Ich habe noch gesagt, dass das Auto vor uns ziemlich stinkt." Der Fahrer grinste: "Und ich glaube es riecht vom Röhrenwerk so!" Und die dritte Insassin ergänzte: "Plötzlich war Rauch im Auto und wir sind aus dem Auto gesprungen." Verletzt wurde Gott sein Dank niemand.

Im Einsatz standen:

**Stadtfeuerwehr Hall** mit Kdo und  
TLF 2000 mit 12 Mann  
und 14 Mann in Bereitschaft im Gerätehaus  
Polizei Hall



### 3. Dezember 2009 EINSATZ

08.31h **Fehl-Täuschungsalarm**

Brandmeldealarm bei der Fa. DPD  
ausgelöst durch Zigarettenrauch

### 3. Dezember 2009 DIVERSE



**FEUERWEHROLYMPIADE**

5. Bewerb

SCHIESSEN





# ERGEBNIS



| Schiessen        |                 |      |        |
|------------------|-----------------|------|--------|
| TEAM             |                 | RANG | PUNKTE |
| Walder R.        | Graber M.       | 1    | 50     |
| Strickner K.H.   | Kraus M.        | 6    | 42     |
| Moritz H.        | Bodner H.       | 11   | 37     |
| Jug H.           | Neuner H. jun   | 5    | 43     |
| Graber H.        | Graber Chr.     | 8    | 40     |
| Chesi P.         | Erlor M.        | 13   | 35     |
| Neuner D.        | Ochabauer Cl.   | 7    | 41     |
| Chesi Cl.        | Geisler D.      | 2    | 48     |
| Visintainer Chr. | Zukanovic S.    | 4    | 44     |
| Lampe Th.        | Sartori Chr.    | 2    | 48     |
| Neuner F.        | Brugger D.      | 8    | 40     |
| Skoficz M.       | Pletzer H.      | 0    | 0      |
| Pfleger A.       | Steinlechner J. | 10   | 38     |
| Keller Cl.       | Reitstätter M.  | 15   | 33     |
| Kobler Chr.      | Baur A.         | 16   | 32     |
| Siber M.         | Vötter M.       | 14   | 34     |
| Hözl P.          | Neuner M.       | 12   | 36     |
| Staud S.         | Staud L.        | NA   | NA     |
| Kaletsch J.      | Fröschl E.      | NA   | NA     |
| Graber W.        | Hafner F.       | 17   | 31     |
| Posch M.         | Schlattinger M. | 0    | 0      |
| Breitfelder P.   | Dissertori M.   | 0    | 0      |
| Jäger H.         | Rogar M.        | NA   | NA     |
| Steinlchner M.   | Plattner Ph.    | NA   | NA     |
| Auer D.          | Strimitzer G.   | NA   | NA     |

| GESAMT |                 |               |      |
|--------|-----------------|---------------|------|
| PUNKTE | STREICH MANDATE | GESAMT PUNKTE | RANG |
| 175    | 29              | 146           | 1    |
| 172    | 36              | 136           | 2    |
| 171    | 36              | 135           | 3    |
| 170    | 41              | 129           | 4    |
| 167    | 38              | 129           | 4    |
| 128    | 0               | 128           | 6    |
| 162    | 36              | 126           | 7    |
| 161    | 36              | 125           | 8    |
| 159    | 35              | 124           | 9    |
| 147    | 27              | 120           | 10   |
| 150    | 30              | 120           | 10   |
| 119    | 0               | 119           | 12   |
| 154    | 36              | 118           | 13   |
| 146    | 31              | 115           | 14   |
| 146    | 32              | 114           | 15   |
| 148    | 34              | 114           | 15   |
| 113    | 0               | 113           | 17   |
| 110    | 0               | 110           | 18   |
| 107    | 0               | 107           | 19   |
| 104    | 0               | 104           | 20   |
| 101    | 0               | 101           | 21   |
| 99     | 0               | 99            | 22   |
| 79     | 0               | 79            | 23   |
| 25     | 0               | 25            | 24   |
| 23     | 0               | 23            | 25   |



## STADTFEUERWEHR HALL

- |                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>4.Dezember 2009 EINSATZ</b>  | 00.56h <b>Brandeinsatz</b><br>Brand eines Müllsackes mit heißer Asche im Sparbergg<br>19.49h <b>technischer Einsatz</b><br>Personenbergung am Breitweg 6  |
| <b>7.Dezember 2009 EINSATZ</b>  | 17.32h <b>Brandeinsatz</b><br>Brand eines Papierhaufens in der Münzergasse  |
| <b>8.Dezember 2009 EINSATZ</b>  | 10.44h <b>technischer Einsatz</b><br>Aufbringen von Bindemittel auf der B 171   |
| <b>10.Dezember 2009 EINSATZ</b> | 14.44h <b>Brandeinsatz</b><br>Verpuffung im Heizkessel beim Fernheizkraftwerk   |
| <b>11.Dezember 2009 EINSATZ</b> | 12.34h <b>Fehl- Täuschungsalarm</b><br>Brandmeldealarm im Flüchtlingswohnheim<br>ausgelöst durch Wasserdampf  |
| <b>14.Dezember 2009 EINSATZ</b> | 22.18h <b>technischer Einsatz</b><br>Türöffnung in der Kugelangergasse - Anforderung durch RK Hall  |
| <b>15.Dezember 2009 EINSATZ</b> | 08.20h <b>Fehl- Täuschungsalarm</b><br>Brandmeldealarm bei Fa. DPD<br>ausgelöst durch fliegenden Vogel in der Halle<br><br>14.26h <b>Fehl- Täuschungsalarm</b><br>Brandmeldealarm im Psychiatrischen Krankenhaus<br>ausgelöst durch Wasserschaden |
| <b>17.Dezember 2009 EINSATZ</b> | 23.44h <b>Fehl- Täuschungsalarm</b><br>Brandmeldealarm in der Kunsthalle<br>Auslösegrund unbekannt  |
| <b>17.Dezember 2009 DIVERSE</b> | <b>Maschinistenweihnachtsfeier</b><br>mit Ansprache von Gerätewart Robert Walder,<br>Preisverteilung Olympiade, Sparvereinsauszahlung.....  |



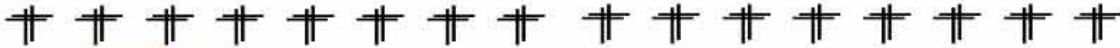
.....und tollem Buffet





20. Dezember 2009 EINSATZ

20.55h **Fehl-Täuschungsalarm**  
 Brandmeldealarm im Haus im Seidnergarten  
 kein Einsatz erforderlich



21. Dezember 2009 DIVERSE

Todesfall



Unser verdientes Altmitglied **BI Hermann Neuner sen.** ist nicht mehr

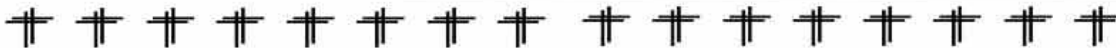


Tiroler Tageszeitung | Nummer 352 **37**

*Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt dennoch, wenn es dunkel wird.*  
 Mit stiller Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn  
**BI Hermann Neuner sen.**  
 (69 Jahre Mitglied der Stadtfeuerwehr Hall in Tirol)  
 der am 21. Dezember 2009 im 90. Lebensjahr  
 von dieser Welt abberufen wurde.

Mit seinem unermüdeten Einsatz, seinem umfassenden Erfahrungsschatz und seiner Loyalität trug er wesentlich zur Entwicklung der Stadtfeuerwehr Hall bei. Wir sind unserem Kameraden zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir verabschieden uns von Hermann am Mittwoch, den 23. Dezember 2009, um 14.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Hall-St. Nikolaus.  
**Die Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall in Tirol**



21. Dezember 2009 EINSATZ

23.50h **technischer Einsatz**  
 Pumparbeiten bei Fa. Drack am Löfflerweg

22. Dezember 2009 EINSATZ

09.38h **technischer Einsatz**  
 Befestigung loser Fassadenteile - Hilfestellung für FF Rum



Rum

Zum einen führten die Kälte und zum anderen der Föhn zu Einsätzen der Stadtfeuerwehr Hall. So waren einige Kameraden in der letzten Nacht unterwegs, einige Zentimeter Wasser in einem Lager auszupumpen. Grund dafür war eine kaputte Wasserleitung, die der Kälte der letzten Tage nicht mehr Stand hielt.  
 Am Dienstagvormittag wurde dann die Stadtfeuerwehr Hall zur Unterstützung nach Rum gerufen. Durch den allseits geliebten Föhn wurde an der Fassade eines Hochhauses im 6. Stock eine Metallverkleidung teilweise aus der Verankerung gerissen. Damit das Metallpaneel nicht unkontrolliert in die Tiefe stürzte, konnte es mit Hilfe der Drehleiter der Stadtfeuerwehr Hall entfernt werden.  
 Zwei Tage vor Weihnachten gab es bei diesem Einsatz in Rum auch geistlichen Beistand durch Hochwürden Anno Schulte-Herbrüggen, aktives Mitglied bei der FF-Rum und auch als Landesfeuerwehrkurat tätig. Übrigens: Anno war bereits Ende der 90er Jahre in Hall Priester und für die Pfarre St. Nikolaus verantwortlich.



rechts Pfarrer Anno Schulte-Herbrüggen

Pumpen im Lager



25. Dezember 2009 EINSATZ

14.16h **technischer Einsatz**  
Personenbergrung - Hilfeleistung für FF Absam

26. Dezember 2009 EINSATZ

05.51h **Brandeinsatz**  
Papierkorbbrand in der Thurnfeldgasse

18.21h **technischer Einsatz**  
Personensuche am Inn

**Tiroler Tageszeitung**

Dienstag, 29. Dezember 2009

HALL

## Beim Fischen am Inn verschwunden

Bereits seit dem Stefanietag ist ein 51-jähriger Haller spurlos verschwunden. Der Mann – ein leidenschaftlicher Fischer – hat sein Auto am Radweg im Thaurer Gewerbegebiet abgestellt. Seit Samstagmittag wird unablässig nach dem Mann gesucht. Er könnte sich auf einer Sandbank am Inn aufgehalten haben. Hinweise an die Polizeiinspektion Hall unter Tel. 059133/7110.



Dieser Hobbyfischer aus Hall wird vermisst. Foto: privat

Tiroler Woche  
KW 1, 7. Jänner 2010

## Mann aus Hall abgängig!



Hall in Tirol

Seit 26. Dezember ist ein 51-jähriger Mann aus Hall abgängig. Selbiger begab sich gegen 13.15 Uhr zum nördlichen Innufer und parkte seinen PKW am Radweg zwischen dem Thaurer Gewerbegebiet und dem östlichen Ortsrand von Rum. Der leidenschaftliche Fischer telefonierte gegen 13.30 Uhr noch mit einem Kollegen und war bis Redaktionsschluss un auffindbar. Hinweise sind erbeten an die PI Hall, Tel. 059133/7110.



DER 51-JÄHRIGE MANN AUS HALL wird nach wie vor vermisst. Foto: Familie

**Die schlimmsten Einsätze für eine Feuerwehr sind jene, wo Kameraden aus der eigenen Wehr betroffen sind.**

So leider auch am frühen Abend des Stefanietages, als die Stadtfeuerwehr Hall zu einer Personensuche alarmiert wurde: Gesucht wird unser Kamerad **LM Werner Dellandrea**. Werner ist nicht nur ein langjähriges Feuerwehrmitglied sondern auch ein passionierter Fischer. Da Werner von einem Ausflug an den Inn nicht mehr nach Hause kam, schlugen Angehörige Alarm. Noch in den Abendstunden wurde eine Suchaktion am Inn gestartet. Für die Suche wurden noch weitere sechs Wärmebildkameras von umliegenden Feuerwehren angefordert. Unterstützung bei der Suche kam auch von der Polizei mit Suchhunden.

Da die Suche am Samstagabend erfolglos blieb, wurde für Sonntag eine weitere große Suchaktion angesetzt. Neben den Kameraden der Stadtfeuerwehr Hall beteiligten sich auch die Kollegen aus Heiligkreuz bei der Suche.

Das Innufer wurde vom Olympischen Dorf bis zur Innbrücke zwischen Terfens und Weer von der Stadtfeuerwehr Hall und der Freiwilligen Feuerwehr Heiligkreuz abgesucht. Die Suche am weiteren Innverlauf erfolgte durch die zuständigen Feuerwehren.

Ebenso kontrollierte der Hubschrauber des Innenministeriums den Inn entlang des Unterinntals. Im Laufe des Nachmittags musste die Suche nach Werner leider abgebrochen werden.

**Werner Dellandrea gilt seit Samstag als vermisst.**

27. Dezember 2009 EINSATZ

07.45h **technischer Einsatz**  
Personensuche am Inn

30. Dezember 2009 EINSATZ

09.40h **Fehl-Täuschungsalarm**  
Brandmeldealarm im Kurhaus ausgelöst durch Sauna

31. Dezember 2009 EINSATZ

08.00h **technischer Einsatz**  
Personensuche am Inn



Leider Gottes wurde unser vermisster Kamerad **LM Werner Dellandrea** immer noch nicht gefunden.

Aus diesem Grund wurde von der Stadtfeuerwehr Hall für den Sylvestertag nochmals eine große Suchaktion organisiert. Mit dabei auch Kameraden aus Heiligkreuz, Taucher der Berufsfeuerwehr Innsbruck, Kameraden samt Boot der Feuerwehr Kirchbichl sowie ein Polizeihundeführer mit einem speziell ausgebildeten Spürhund.

Zahlreiche Fußtrupps der Stadtfeuerwehr Hall und der Feuerwehr Heiligkreuz suchten das Innufer beidseitig von Thaur bis nach Wattens ab. Hilfreich war dabei, dass der Wasserspiegel des Inns seit Sonntag um ca. 40 cm zurückgegangen war.

Bei einer vermuteten Unglücksstelle kam das Feuerwehrboot aus Kirchbichl zum Einsatz. Vom Boot aus versuchte der Polizeihund eine Spur nach unserem vermissten Kameraden im Inn zu wittern. Dabei wurden auch einige Bereiche im Wasser von den Tauchern der BF kontrolliert. Die Suchaktion wurde nach rund fünf Stunden ergebnislos abgebrochen.

**Unser Kamerad LM Werner Dellandrea gilt nach wie vor als vermisst.**

